# Viesbadener Caqblatt.

Böchentlich o

12 Ausgaben.

Angelgen-Breis für die Zelle: 40 Bfg. für örtliche Angeigen; 60 Bfg. für auswärtige Angeigen; Wt. 2.—
für örtliche Reliamen; Rt. 3.25 für auswärtige Reliamen. — Bei wiederbolter Aufnahms unvoranderter Angeigen entsprechender Rachiah. — Ungeigen-Annahms: Für deibe Ausgaden die 10 Ubr oormittags. — Für die Aufnahme von Angeigen an vorgeschriebenen Agen und Bilden wird leine Gewähr übernommen. Dreis für beibe Ausgaben: Mt. 1.40 monatlich, Mt. 4.30 viertelfährlich burch ben Berlagafe II. ohne Bringerlohn, Mt. 5.25 vierteljährlich durch alle beurlichen Bostanstalten, aus ich Bestellagelb. — Begags-Bestellungen nehmen außerdem enigegen: in Wieddaden die Zweigstellundring 19, sowie die Lusgabestellen in allen Teilen der Stadt; in Biedrich: die dortigen Aussellen und in Ben den den achbarten Lagdart-Träger.

Berliner Abteilung bes Blesbadener Tagblatts: Berlin W. 57, Un ber Apoftellirde 7, 1. Fernfpreder: Amt Lugow 6202 und 6203.

Freitag, 5. September 1919.

### Morgen: Ausgabe.

Mr. 399. - 67. Jahrgang.

#### Unweifung.

Die "Mainzer Bolfszeiung" bom 28. August 1919 hat frigenzen Artifel veröffentlicht:

Lei einer Bortrogstournos zur Unterninierung des preiefischen Stockes wurde Dorten in Bitburg Eisel verhaftet, nach Kodlerz transportiert und dort von der amerikanischen Besatungsbeförde ausgewiesen."

Tr. Triten ist nicht verhaftet worden; er wurde nicht nach Kodleiz transportiert: er ist nicht von der amerikanischen Besatungsbehörde ausgewiesen worden.

Da der Kommandierende General der 10. Armee nicht dulben kann, des eine Zeitung die öffentliche Weinung durch vollkemmen lügenhafte Nochrichten zu stören versucht, indem sie die Zeichtgläudigleit ihrer Leser mißbraucht, hat er angeordnet, das die "Rainzer Bestegeitung" auf die Dauer von 14 Tagen, ab 1. Zeptember der Borzensur unterworfen werde.

#### Der Friede.

#### Wilfon verweigert die Borlegung bes Friedensvertragsentwurfs.

mz. Bersoilles, 4. Sept. Rach einer Bashingtoner Melbung des "Rew Korf Herald" zusolge verweigerte Biljon dem Senatsausschuch für auswartige Angelegenheiten die Borsegung der Friedensvertragsentwürfe mit Osterveich. Bulgarien und der Türkei. Er weigerte sich auch, den Text der Erslärung über die Besehung des linken Rheinusers, die am 16. Juni zwischen Frankreich, England und Amerika sesses wurde, mitzuteilen.

#### Die Berhandlungen mit ber Türfel.

urz. Berfailles, 4 Cept. Rach Melbungen rus Kinftentinerel aukerie der Grofmesir einem Berichtersteilter gegenüber den Banfc, daß mon die turfische Kriedensdelegetion baldigst nieder nach Paris beruse. Der Baffen stillstand tauere zu lange und die Loge der Türkei verlenge die Megelung der sehwebenden Fragen.

#### Wilfon über einen unabhängigen thragifden Staat.

mz L'erfailles, 4. Gept. Rach ber "Bicago Tribune" labelte Willon ber ameritanischen Friedensbelmation noch Baris, er labe feine Anficht, aus Oft - und Befitbragien einen unabhangigen Staat zu machen, nicht geanbert. Das fei Bilfone Untwort auf Die telegraphifchen Borftellungen.

#### Der rumanifche Broteft gegen ben öfterreichifchen Friedensvertrag.

mz, Bern, 4. Sept. Wie das rumanische Presseurean Macia and Bukarest meldet, hat der Mussikreprassdent einen Protest pegen die Klausel im Friedensbertrag mit Osterreich, die sich auf Rumanien bezieht, redigiert und nach Baris an den rumanischen Friedensbelegierten gefandt, damit dieser ihn ter Friedenskenferenz überreiche.

#### Die Lage in Montenegro.

mz Berfailles, 4 Sept. Die "Chicayo Tribune" melbet-Kertrale Berbochter erflären ein militär ides Ein-greifen Amerifas und Englands in Rontene-gre sei netwendig, domit die Bossenworde unter den fomge-tieuen Montenegrinern durch die Serben verhindert wurden.

#### Bur bevoritebenben Abftimmung in Schleswig.

Aurus Zeit nach der Natissierung des Friedensvertrages durch die Entente wirt die Bollsoditinmung über die Zugehörigkeit Reibschessenstelleiten. Zeder, der über Bo Jodere all und im Abhimmungschiet geboren ist, ist itemberechtigt. Um jedoch an der Abhimmung teilnehmen zu sonnen, muß der Itemweerechtigte sich zuder in die Etimmliste eintragen lassen; die hierzu notigen Bermulare versendet der Deutsche Ausläuf für das Derzogtum Beleidein, gelensburg, Kordhosenden 20. Beignügen ist ein Geburteldein, von dem bor dem 1. Januar 1876 Gedorenen, edentlein Tausscheln sowie der verheitscheten Krauen eine Beiratkurfunde. Im die Beteiligung an der Abhimmung u erleichtern, wird freie Reise, auf Bunsch and Unterlunft und Berpsseung gedährt werden. Für Bedörden und Arbeitgeber wied es Ehrensiehe sein, sedem, der zur Abstimmung reist, litsaub bei underfrigter Zodnzahung zu erlen. Kein sie min dere dei geer Noord foldes wir ger karl sich am Entscheitungstag seiner paatsbürgerlichen Bsilcht entgeden. Tie Einstragung in die Stimmlike deung. Jede nähere Ausstunft erteilt der Deutsche Ausstunft für das Derzechtum Schleibung Eerlin C 2, Burgitrose 30, Jerusprecher Norden 2027.

#### Der Bertreter Bolens bei ber Bolfsabitimmungsfommiffion.

0

ij.

Dz. Berlin, 4. Sept. Blättermibungen tufolge murbe fior fant h jum Bertreter Rolens bei ber Bolfsabitimmungs-lommiffion ber Entente für Oberfchleffen ernannt.

#### Der Rudgug der Bolichewiften am Onjeftr.

mz. Bern, 4. Sept. Das rumänische Pressedureau melbet aus Thisineu, daß inselge der durch die rumänische Armee erlitteren Riederloge die bolsch, ewistische Armee die ganze Onjeitr-Kront geräumt habe und sich plündernd und sengend nach Korden zurückziehe. Bablreiche Abgrochnete der russischen Städte melden sich beim rumänischen Oberbessehlsbaber und ditten ihn, den Onjestr zu überschreiten und auch die letzen noch umherierenden Banden zu enwassinen.

#### Anertennung ber eftnifden Unabbangigleit burch die Comjetregierung.

Dz. Mitan, 4. Sept. Die Sowjetregierung wandte fich bie eftnische Regierung mit Friedensvorschlagen auf der undlage der Unabhangigleit des estnischen Stoates.

#### Deutschland.

#### Magnahmen gegen bie Rapitalflucht.

Mahnahmen gegen die Kapitalstucht.
Die "Deutsche Algem. Lig." veröffentlicht über diese Westnahmen einen Artisel, vermutlich balbamisichen Ursprungs, in dem es u. a. beißt:

Benn munnehr der Blan des ilmtonisches des deutschen Babiergeldes aufgegeben ist. so dandelt es ich dadei leineiwegs um einen Berzicht auf schaft Mahnahmen gegen die Kapitalstucht, der Stenerdinterziehung. Nach wie vor verden alle Schritt aufs sorgsättigste etwogen, welche einer restosen Erfassund des gesanten beutschen Aapitalbesiges zu Stenerzneden dienen können. Der ursprünglich vorgeschlagene Weg durch Untausch der Koten und Kassenschein dein die in dieser Horm urrückgehaltenen Bermögen, bestände und Lichtweit in dieser Horm urrückgehaltenen Bermögen, bestände und Lichtweit in der Lauptsache mit Rücklicht auf die dechnischen Gedwierigkeiten nicht als ganedar. Unter den gegenwärtigen ungünftigen wirtschellichen Berhöltnissen, namentlich angesichts ter Koblensnotyheit mit Hormungen dei der Vertrellung ter neuen Koten nicht nur im Drucke, sondern der allem dei der Fapierdschefügigung unbedingt gerechtet werden.

lachen Berhaltnissen, namentlich angelichts ter Koblentnotyvott ming mit hemmungen bei der Perkellung ter neuen Noten nicht nur im Drude, sondern vor allem dei der Bapierbeschaftung undedingt gerechnet werden.

Darüber, doch der Umtanich lämtlicher Noten und Derlehnstessendigkeit das gange Umternehmen in seinem Verloufe zum Ketwendigkeit das gange Umternehmen in seinem Verloufe zum Eckeitern deingen müssen, da dann die nicht an dem Umtanisch det trossenen Umsaufschieft das gange Umternehmen in seinem Verloufe zum Eckeitern den den Umtanisch der und das rechtzeitige Verenthellen der notwendigen Roten und Darlehnskassenschie gurückgebalten worden wören.

War aber das rechtzeitige Verenthellen der notwendigen Roten und Darlehnskassenschie als Erfah des gefamten Umsaufs nicht underbingt gesichert, so wäre mit einer Zahlungsmittellriss zu rechnen gewesen, deren verheerende Wirfungen auf die Volkswirtschoft anlöglich der im Oktober d. Z. einzererenen Munpfweit an Zahlungswitteln erklärten lich die Bertreter der Institute, welche in die Lewaltsquing des Zahlungsverlehrs maßgedend sind, die Bertreter der Barken, Genossenscher Sparken, Sparkingten, Giesenstanken, anherstriede, die Semähr zwie eine einwandhreie Durchführung des Manes zu übernehmen. Die Wertelden Berhältnissen der Volkswirtscheit dederf. Es muß iher auch zeitigen und sietigen Werden vorsen, welche zur Celpundung und zeitspung der volksnischen Werdellichen Berhältinger Wengen an Roten und Darlehnskassen lieden Werdellichen Berhältinger Wengen an Roten und Darlehnskassen werden gewaltiger Wengen an Roten und Darlehnskassen werden gestoften Beiterarbeit volks den Umpfahrung der Verlagen leinen werden, wurch den Umpfahrung der Kengen und Koten und Darlehnskassen der seiner Bedische Berhälting des den in kabreit den Kapiers und der sonder Roblenvorräte weiter in Anformen Westerialien, des Anschalten Verlagen und ein andere Beise zu erkieben. Anschalten Westerlichen Verlagen zu machen und genydere Wengen und der Kapiers und der Gesenten mehren einer Bedischen V

werden. Es fann das Urteil auch des Austandes über die dentschen Fitnangträfte auf die Dauer nur auntig deeinstussen, wenn ter einzie Bille zur Tat wird, daß das zesamte 'tapital restios an den Lauen sid Leteiligt, die mir ubernommen daben und für die wir getreu nuserem Bort einsichen missen. Denn wer in dieser gewaltigen Rinanzuot des Reiches sein Sermögen der Stever entgebt, die selfic und sahnen auf jeinen Rachsten wirst, ihr nicht besser als der Deserteur, der bor dem Feinde die Fahne berläßt.

#### Die miderfpenftigen Rriegsgefellichaften.

Die widerspenstigen Kriegsgesellschaften.

Berlin, 4. Sept. In den Berliner Straßen kann man jeht auweilen folgendes Kild demerken. Ein zroßes Lastauto militärischen Ursprungs ist hodsbepakt mit Schanken, Schreibtischen, Bureaumödeln und Stühlen. Auf diesen Röteln siehen malerisch verteilt eine Angabl Zeitgenossen, teils in Zwil, teils in feldgrauer Uniform; man glaubt, es könnte sich vielleicht um eine Kilmausnahme handeln, aber nein, es ist eine au saie hende Kriegsgesellschaften, die man zum Auszug und zum Abzug in ein weniger behagliches und umfangreiches Hein genötigt zut. Die neisten Kriegsgesellschaften siehen aum aum Auszug und zum Abzug in ein weniger behagliches und umfangreiches Hein genötigt zut. Die neisten Kriegsgesellschaften sind widerad der beiden letten Kriegsjahre so behaglich eingerichtet. Zeht zwingen die in Berlin berrschende Wohnungsnot und die Berbältnisse auf dem Arbeitsmarkt dazu, diesem annzen Techben ein Ende zu machen, die üppigen Bureuns we den beschlagnahmt, und das mit Recht. Es wied auch mit Erund die Krage erhoben, ob das Abeckung weiblicher disskräfte an vielen antlichen Stiellen, besonders in jenen Gesellschaften, noch notwendig ist. Erwerdslose und aus dem Ausland zurücksenden Kriegsgesangene deklagen sich ditter, das die Unzahl Bure au da men gerade in der Keichshauptstadt ihnen so biele Brotsiellen wegezhnen. Sie süb ein aur Unterstützung ihrer Beschwerden an, daß viele dieser Damen die Gehälter, die sie bekommen, nur zur Bestreitung ihrer Luzus. ausgaben verwenden. Ob dem nun so ist oder nicht, es sieht oanz sonze weichen Wann und Weid weier Konnen geben nerde.

Serschebung des Zege auch dem Korhurrenzlampf awischen Rann und Weid wieder schaftere Koumen geben nerde.

#### Berichiebung bes Bentrumsparteitages.

Ter Jenirumscheeordnete Dr. Pfeiffer hatte in einer Berfammlung des Zentralousichusies der Teutschen Zentrumspartei für Berlin, Brandenburg, Medlendung und Lübed angefündigt, ein Barteitag der Deutschen Zentrumöpartei werde dim 11. bis is. Oktober im Reichstagsgedinde zu Berlin abgehollen werten. Bie seht die purteiamistie "Zentrumd-Par-luments-Actrespordenz" mitteilt, erscheint es döllig aus-geschlossen Zufte des Monnts Oktober stattsinden kann. Als Grund fuhrt die Korrespondenz an, daß die "Arbeitsfülle der wesgelenden Insianzen in der Nationalversammlung" einen spatieren Teinm meitig mache. Die "Kreuzzeitung" meint, der hauptsachlichse Grund werde wohl der sein, daß Erzberger

einsach die Auseinandersehung mit der Partei ichene. Wenn es aber Erzberger gelungen ist, die Fraltion der Zentrumspartei in der Actienalversammlung zur undedingten Gesolgschaft zu veranlassen so wird er wohl kaum die Opposition aus den Kreisen der Wähler allzusehr fürchten. Vielmehr liegt nahe, zu bermuten, daß die technischen Schwierigkeiten, der die Abfallung eines Zentrumsparteitiges, des ersten tieser Vartei ülerhaupt, verursachen, eine Verzögerung des Tennins mit sich führen Termine mit fich führen.

#### Gine Griffarung bes beutfden Scemannsbunbes.

n'z Hamburg, 4. Sept. Wie der Deutsche Seemannsbund mitteilt, ist die von einer Zeitung aufgestellte Behauptung er werde durch ausländische Mittel unterstüht und diene nationalfeindichen Interessen, völlig aus der Luft gegriffen. Herner erklärt ter Soemonnobund, er vertrete weder sundklassische neck kommunistische, sondern lediglich wirtschafts-politische Interessen.

#### Berbaftung.

mz. Berlin, 8. Sept. Auf Anordmung des militärischen Oberbeseldshabers ift, wie verschwedene Berliner Morgenblätter melden, der Lustinende des internationalen Bundes der Kriegsbeichädigten in Berlin, Karl Tiebt, in Schubbast genommen worden.

#### Das deutsche Funtennet.

Berlin, 8. Sept. Mit der Eröffnung der Leipziger Messe wurde ein sunsentelegraphischer Schnellversehr zwischen Leipzig Telegraphenamt und Berlin Oaupttelegraphenamt vom Neickspostministerium eingerichtet. Dadurch ersährt dos im Pau begriffene deutsche Binnenfunkenneh einen willsommenen Zuwacks. Offentliche Funkstellen, die unmittelbar mit Berlin verkehren können, sind auhredem in Hamburg, Kömzsberg (Br.), Leipzig, Dannover, Frankfurt (Wain), Darmitalt und Dortmund zeschiffen worden. Die Arbeiten für die Errickung weiterer Funkstellen in Breslau, Konstanz, Steilin und Braunschweig sind im Gange. Im den Berlehemit allen diesen Funkstellen bewältigen zu können, sind die Aunkeinrickungen deim Gaupttelegraphenamt in Berlin erheblich erweitert worden. Aber Berlin erhelbig erweitert worden. Aber Berlin erholten die Funkstellen des Reiches Anschluß an die Erosstationen für den bestelenden internationalen Berkehr. Simtliche Funksiellen ind mit Geräten neuester Art ausgerüftet. Da sie mit ungedämpften Wellen arbeiten, bestigen seringem Krastauswand eine genügende Reichsweite sür den unnuttell aren Berkehr innerhalb Deutschlands und machen eine scharfe Abstimmung der Bellen möglich. Dierdurch wird die tei einem Funkenneh mit zabkreichen Stationen vorfandene große Schwierigseit der Bellenwerteilung wesenstlich gemistert. Die Ausgerbetriebsehung der noch vorfandenen und zur Aufmahme in das neue Berkehrsneh ungeeigneten Milligeitorionen ist erstellicherweise bald zu erwacten. Der Berkehr dieser Stationen sich eine Milligeitorionen ist erstellicherweise bald zu erwacten. Der Berkehr dieser Stationen sich eine Milligenen Gerte Fationen köster Wellen arreiten, die sich nicht so sehn der Krasten Berkehrsneh ungeeigneten Milligerienen ist erstellicherweise bald zu erwacten. Der Berkehr dieser Gerte für gedämpste Wellen arreiten, die sich nicht so sehn der gerte für gedämpste Bellen arreiten, die sich nicht so sehn Berlin, 3. Gept. Mit ber Eröffnung ber Leipziger Deffe

#### Mabden in höheren Anabenfdulen.

Gifenach, 3. Cept. Rach einer Berfügung ber Staets-regierung burfen in Sachfen-Beimar Die hoberen Unterrichtsregierung dürsen in Sachsen-Weimar die höheren Unterrichisanstalten für Knaben auch von Rädden beseicht werden.
Anakenanstalten, neben benen eine gleichartige Räddenanstalt an demselben Ort besteht, bleiben ben Knaben vorhebalten. Bo der Lebrgang einer Mäddenanstalt durch eine Angabl von Klassen hindurch dem einer Knadenanstalt entspricht, darf in der Regel der Abergang erst bei eintrebender Abreichung des Unterrichts stattsinden. Ausnahmen davon sind nur aus zwingenden Gründen zulässig und bedürfen der Genehmigung des Kultusminisseriums. Gute Leistungen sind Vorbedingung für die Aufandme der Schilerinnen, im udrigen gelten sur die Rädchen dieselben Aufrahmebedingunven wie sirr Knaben. Die Ladd der aufaunehmenden Schülegen wie für Anaben. Die Zahl ber aufzunehmenden Schüle-rinnen tichtet fich nach den örtlichen Verhältnissen und den verfügdaren Pläben. Auf jeden Fall muß der Charafter der Knadenanstalt als solcher gewahrt bleiben.

#### Aus dem besetzten Gebiet.

Der Beirat für ben Reidetemmiffar.

Asblenz, 8. Sept. Der parlamentarische Leivat des Reichsfommissars für die besetzten rheinischen Gebiete, dem Abgeordnete aller Varteien angehören, hat zum erstenmal getagt. Die Organisation des Beirats und der neuen Behörden nurde erörtert und eine Anzahl damit zusammenhängender Fragen grundsählicher Art besprachen. Der Beirat wird alle zwei Bochen zusammentreten.

#### Die Lage in Oberfchlefien.

Bur Rudfehr ber berichlepbten Ginwohner.

mz. Bredlau, 4. Sept. Die "Schles. Itg." melbet aus Kattowit: Gegen 300 ber schlespte deutsche Ein-wobner. wobner trasen gestern hier in Ruttowit ein. Während der vierzehniägigen Gefangenschaft machten sie eine schweck sörperliche und seelische Leidenszeit durch. Ihre Besteinung ist dem energischen Singreisen der amerikanischen Mission zuruschweiden, die seit Freitag in Krakau weilt. Die Zurückgeschrieden, die seit Freitag in Krakau weilt. Die Zurückgeschrieden besinden sich in immerclicher Gerfassung. Sie ind kalb der hung ert und ihrer Aleidung und Wertsacher größtenieits beraubt. Sie wurden sich wer mis handelt und stehen unter sowerfer seelischer Depression. Die Gene und stehen unter ichwerfter seelischee Depression. Die Gen-barmen und Bolizeiwachtmeister, 15 an der A.H., stedien in völlig gerriffenen rolnischen Uniformen. Dem Gemeinde borfteber Schiele aus Eichenau waren die Bahne beraus

#### Schweiz.

wx. Gine Oissoution für fremde "Prolitarierfinder". Wern, 8. Sept. Die Oilfsaftion für aussimdiche Broletarierfinder, deitschend aus dem ichneigerischen sozialistischen Schulterein, dem siemeigerischen Gewerkschaftsbund, der schweizerischen Copiolistenpartei und der ichweizerischen sozialistischen Augenterganisation, veröffentlicht in der "Perner Ragwacht" einen Aufruf zur Sammtung für die in die Schweiz semmenden erbelungssedunftigten Proletarierfinder. Die Sammlung sell es ermöglichen, derartige Kinder bei den schweizerischen Arbeitern unterzubringen.

Belgien.

mz. Karbinal Mercier auf ber Fahrt nach Rew Bort. Breft, 4. Sept. Karbinal Mercier ist gestern 10,80 Uhr, nach Rew York abgereist.

England.

mz. Einscheänkung bes Luftschiffprogramms. Amfter bam. 4 Gert. Einem englischen Blatte vom 2. September zufelge beickles die Regierung die Einschränfung des Luftschiffprogramme. Die Arbeiten an einigen Gerölluftlächiffen wurden eingestellt. Wehrere Luftschiffe und Luftschiffhäsen wurden Organisationen zur Verfügung gestellt, die sich die Förderung der Pandelsluftschrt zum Ziese sehen.

#### Donauftaaten.

Donaustaaten.

nur Ter Berkehr auf ter Sübbahn. Graz, 4. Sept. Gutgagen der Meldung über die Finstellung des gesamten Verlebes auf der Sübbahn wird von mahgebender Stelle mitgeteilt, das der gesamte Gisenbahverlehr in der Steiermark berlaufig in dellem Umsange ausrecht erbalten wird.

nur. Parteilag der dentichen Sozialdemstraten Ofierreichs. Wien. 31. Ang. In Teplig Göddnen) trat geltern der Barteitag der dentichen Sozialdemsfraten des ehemaligen Cherveichs zulammen. Seelinger erfärte, daß die dentichen Sozialdensatraten auch in der Tsdecho-Giovastei frastig für das Seldischistimmungsrecht weiterfämpfen werden. Pierauf begrüßte Dr. Friedrich Adler die Bersammlung und demerke in einer Riede, daß durch die Gebiethabireiung auch die sozialdemsfratische Partei salt die Herr Mitglieder verliere, und zwar die bestere hätzte ihr die nordböhmischen Arbeiter, die um Sozialismus natgearbeitet salten wie laum eine andere Arbeiterschicht in Sterreich. Es gelte, ober nun sich zu sammeln, nicht zum Krieg, sondern zu neuen Zielen.

Rordifche Staaten.

Rordische Staaten.

Mr. Der Chimagslerprojet gegen den Prinzen zu Wied.

Korlin, L. Sept. Rach einem Bericht der "B. R." erichien in der lextigen Verduchten Werhandlung des Schamagslerprojelies gegen den Brinzen an Wied in Trelleborg nur Dr. d. Stofhauten mit dem Stockholmer Advolaten Lissfors, während die Schwigertu des Brinzen, die Erchin d. Schmis-Wildenfels nicht zugegen war. Der ichwedische Advolater erläute, der Brinz zu Wied dade bringende Gründe für die Ansführ der Schäpe gehaot. Die Sicherheit dründe für die Ansführ der Schäpe gehaot. Die Sicherheit Sverdat erläute, den Schap dort zu delasen. Das Recht zur Ausführ leitet er aus seiner Exterritorialität als ehemaliger hur für von Albanien bet. Er dase um die Ausführerlandnis nachgehach, da die Antiwort aber doranssichtlich nach sehr lange beite auf sich warten lassen, sei er zur Selbisdisse Arläbehörde um die ihr zusommende Stener zu deinerlich achfehrerlandnis nachselich warten lassen, die den Schap don seine Absiehe Stener und der Wolfen Andlich alleich der Anstinden Ausschlaften der Anstinden der Serbreiter des Brünzen in ider Wolfe Anstinden wiederhausen der von der Vollegen der der der Vollegen der der der der Vollegen und des krieften des Brünzen in ider Weilistal Dallstein wiederhausen der Vollegen der Vollegen der der Vollegen der

Italien.

fraumer bat ihre Tagung wieder aufgenommen und beginnt mit der Veratung des Geschemburges über die parlamentatische Initesite. Die Kammer nahm einen von der Registung eingebrachten Zusahlrecht nieder den Frauen die affide Und fassische Bahlrecht nurselennt. Der Entwurf erteilt das Wahlrecht in Berwaltungsangelegenheiten Brittituterten. Tas Bahlrecht in Berwaltungsangelegenheiten wird ihnen erst zugesprochen in den Abstimmungen, die nicht vor dem 31. Juli 1920 sattsmaden werden. Ministerprösident Vitti erstärte in der Kantmer mit Bezug auf die Untersjuchung in der Karfreitaffäre, das die Untersuchung vom administrativen Charafter trage. Die Regierung werde sich nicht pessen eine Debotste über diesen Gegenstand aussehnen,

nenn eine selds verlangt werde. Sedoch sei es der feste Wunsch der Regierung, daß die Diskussion in dieser Frage in einer Weise geschiert werde, die mit dem unversehrtem Prostige ber italienischen Armee und Italien überhaupt bereinbar fet.

mz. Eine Bahlrebe Rittis. Berlin, 2. Gept. Aus Luguns melbet die "D. Allgem. 3tg.": Ministerpräsident Ritti wird Ende Gertember auf einem ihm zu Ehren zu Jotenza gegebenen Bankett eine Rebe belten, die als Bahlprogramm ber Regierung Aitiis zu betrachten sein wird.

#### Wiesbadener Nachrichten.

Bur bie Selbfiverforger. Durch Berordnung bon 5. Anguit 1915 (RGBI. & 1967) find, wie alljährlich, bor Be-ginn bes neuen Birtichaftsjahres bie Blengen an Brotgetreibe und Gerfte festgeseht worden, die Unternehmer land-wirtichaftlicher Betriebe aus ihren felbsigebauten Fruchten wirtschaftlicher Betriebe aus ihren selbsigebauten Früchten zur Einäbrung der Selbsiversorger verbrauchen durfen. Die Mengen betragen an Brotgetreibe 12 Kilogramm, an Gerste b Kilogramm auf den Kopf und Ronat, sind also gegenüber den tisher geltenden Sähen um je 3 Kilogramm erhöht worden. Diese Erhöhung ist im dindlick darauf erfolgt, daß die Lentwirte und Landarbeiter in der jehr einsehenden Erntezeit reichlicher Grahrung bedürfen. Vericksickigt wurde dabei, daß die Seldsitversorger von den Zuweisungen an omerikanischem Kochmehl, die der verlorgungsberechtigten Berölkerung in Höhe von 1/2 Kjund auf den Kopf und die Wache bereits seit längerer Zeit zuteil werden, mangels genügender Jusünkung des Inlandsgerreides demnächt allgemein herotgeseht werden soll. Turch die Erhöhung wird auch eine erfähle Korturalbeliefztung der den Erhöhung wird auch eine erfähle Korturalbeliefztung der den Lundarbeitern zuitehenden Deputate in Brotgetreide und Gerste ermöglicht. Die Freigabe von Gerste zu Fütterungszweden muste die itehenden Deputate in Brotzeteide und Gerste ermöglicht. Die Freigabe vor Gerste zu Fütterungszweden mußte dis zu besserer überscht über die gesamte Ernte auf das allernotwendigste beschränkt werden. Demgemäß ist zunächt nur die Versitterung von Gerste an Zuchtsauen gestattet worden, und zwat in Hohe von 2 Jentnern für den Burf. Diese vorläufige Beschränkung erscheint angesichts der Tatsache, das die Zwangsbewirtschaftung der Futtermittel in weitgebendem Umfang ausgehoden, insbesondere der Gaser die Auf derzölltnismäßig geringe Pssichtlieserungen an die Reichzgetreidesstelle freigegeben worden ist, mit den Interessen der Landwirtschaftlichen Betriebssührung vereinder.

— Pheindampffdiffahrt. Wie und die Köln-Duffelborfer Gefellschaft mitteilt, fährt von heute ab das Schnellschiff eine Stunde früher, und zwar 9 Uhr ab Meinz, 9,20 Uhr ab Biebrich nach Köln; es berkehrt mit allen Hauptfiationen.

Die Lanbesversicherungsanstalt Dessen Rassau beröffentlicht eben ihren Rechnungsabschließ für das vergangene Geschäftsjahr. Danach belief sich beim Juhessende der Bermögensbestand auf 93 792 363 M. darunter 1 139 563 M. Grundvermögen. Die Jahresbeiträge ergaben 8 391 885 M., die Zinsen 4 520 405 M. Rentenleisungen sind in einer Gesantiböse von 6 042 807 M., einmalige Leistungen in Döbe von amibode bon b 042 80.7 M., einmalige Veitingen in 3066 bon 30878 M. gebucht. Das Heiberfahren verurschte 934 682 M., die Invalidenhauspflege 106 166 M. Ausgaden. Die allgemeine Vervoaltung erforderte 794 517 M. Die gesante Einrahme beläuft sich auf 50 898 305 M., die Ausgade auf 49 512 761 M. Einnahme-Rückstände sind in Höhe von 294 908 M., Borichuß-Guthaden in Höhe von 106 378 M. borbanben.

- Renerungen im Boftverfehr. Bur weiteren Forbe-rung des bargelblofen Bertebrs und gut Ber-einfachung des Gefdäftsverfehre het die Reichsein fachung des Geschäftsverkehrs hat die Reichsrosterwaltung mit Wirfung vom 1. Oft. of solgende Neuerungen eingesiber: Wertzeichen im Betrage die 100 M.
dürsen am Bostschalter gegen Sched oder Aberweisung sogleich ror beren Guischrift verabsolgt werden, wenn der Käufer von seiner Leitelhostanstalt einen besonderen Ausweis erhalten hat, der bei jedem Einkauf am Schalter vorzulegen ist. Dieser Reisibetrag der zu verabsolgenden Verzeichen wird auf soo N. erhöht. Rachnahmesendungen die zum Gesamsbetrog von 300 K. können mit Sched oder überweisung beglichen werden, obne das derem Guischrift abarwartet zu werden werten, ohne bag beren Gutidrift abgewartet gu merben braucht, wenn ber Empfanger folder Genbungen bon feiner breucht, wenn der Empfänger solcher Sendungen don seiner Bestellpostaustalt auf schriftlichen Antrag einen Ausweis ersbalten hat, der sedesmal bei der Einlösung von Nachnahmesendungen vorzulegen ist. Der Höchstetraz der auf solche Art von einem Empfänger zu gleicher Zeit mit Schod oder siderweisung einzulösenden Nachnahmesendungen ist nunmehr auf den Tetrag seitgeseht worden, die zu dem Postundprahmen zulässig sird, zurzeit 800 R. Auch ist gestatet worden, das in den gleichen Grenzen und unter den gleichen Vorandsschungen nie bei den Nachnahmen Vostausstrage zur

Geldeinziehung mit Sched oder überweifung eingelöst werden, ohne daß deren Gutschrift abgewartet wied. Bostpeoleterafträge und Bostpeoleterafträge und Bostpeoleterafträge und Bostpeoleterafträge und Bostpeoleterafträge und Bostpeoleterafträge und Besteller sind von der Begleickung mit Sched oder Uberweifung ausgeschlossen. Ber sehr Telegrammgebühren stunden läßt, muß als Sicherheit daszu der Bostpanitals einen Bostpas vorfer einer Bostpolikalt vient mehr in Ansbeuch genommen die her einzahlen. Diese Sicherheit braucht kinftig versuchsweise von der Bostanstalt nicht mehr in Anspruch genommen zu werden, wenn der Teilnehmer am Sundungsversahren einen entsprechenden Antrag siellt. Ebenso ist es für Inhaber von sernsprechschen Antrag siellt. Ebenso ist es für Inhaber von sernsprechschen Antrag siellt. Ebenso ist es für Inhaber von sernsprechschein Antrag siellt. Ebenso ist es für Inhaber den von von der der der der den ihnen für die Daner des Vertragsverbältnisses au gewährleistenden Jahreseinnahmen als Sicherheit zu binterlegen. Der Teilnehmer muß eine schriftliche Erklärung abgeben, daß er sur Rindechetzäge besten und jeden Bechsel in der Verson des Inhabers der Eprechstelle ter Bost underzüglich mitteilen will. Au den Zahlungen an Rostlassen, die mit Pridatbunsschaft desen beglichen werden sonnen, dürsen kinstig allgemein auch Platzanvoeisungen den nucht werden.

- Ein Danbtaschenrand, ahnlich demjenigen an der Ede ber Frankfurter und Martinstraße, über den wir berichteten, hat sich einige Tage vorher, ebenfalls abends, in der Sonnenberger Strafe, in ber Robe bes Guftab-Acentag-Denfmals. augefragen. Auch bort raubte ein Mann, ber mit einem Auto in ber Rabe gehalten zu haben fdfien, einer Dame bas Sanb-tafchden und machte fich bann in bem Fahrzeug aus bem

— Rachenunfall. Eine Gefellschaft junger herren und Damen aus Biesbaden wollte am Dienstagabend gegen 7½ Uhr eine Auberpartie im Schiersteinec Hafen unter-rehmen. Eine der Damen, welche an der Spihe des Bootes sah, stürzte beim Abstrhen ins Wasser. Die Dame hielt sich turch Schwimmen so lange an der Oberstäche, die sie von einem Schiffer gerettet murbe.

#### Aus Proving und Nachbarschaft.

o. Raine. 4. Sept. Im hieligen Hauptbahnhof muchen Schleichhanbler mit einer großen Menne Ilgaretten, die nickt versteuert waren, abgelaht. Die Ilgaretten, 15 Milke, wurden beschlagnahmt.

pr. Franssurt a. M., 3. Sept. Jum Arbeitspferbe.
marft waren angetrieden 1000 Bierde, und waar fleinere, mittlere Luif- und schwere Arbeitspferbe. Die Breise gingen icht bedeutend in die Höbe gegen die, wesche auf den Rürkten im Lennar und Felruar bahler bezahlt murden. Der Hande war rege und der Kartt wurde geräumt. — hrt. Ein Ausbelfer find einem Relienden aus lichen hotelsimmter 7000 M. — Durch Einbruch wurden in der vergangenen Racht aus den Schreibsuben einer hiesigen Zeitnagoungelgen-Annahmestelle samische Schreibsuben gestahlen.

hr. Ilishbach i. I., 3. Sept. Ein grobes Schabenseuer Alcherte die

hrt. Fichbach i. I., 3. Seot. Gin großes Schabenfever afcherte die Betrelbe bichtgefüllte Scheune des Lendwirts Wohlleber ein. Durch Brand wurde aud, eine Drefchwoschine vernichtet.

FC. Mno Roffen, 3. Sept. Die Generalversummung bes Bereins 3.affenticher Land und Forstwirte findet am 23. Gepiember d. 3. in Limber findt.
ht. Liffenburg, 3. Sept. Der Kreistag für den Dillfreis beschlich die Musnehme einer Anleibe von 1 Millton Mart zur Errichtung eines Kreismelrischaftstamtes.

pringarisgnies.
31. Seiger, 3. Sept. Während der Turchfahrt eines Arbeitszuges burch den Bahnhof fprang ein Wagen aus dem Gleis. Dabei Kürzten die Arbeiter W. hoffmunn aus Allendorf und W. Weih aus Donsberg von dem Wogen ab, wobei ersterer sofort geibtet, leisterer hoffnungslos verleht

murbe.

— Worms, S. Sept. Die Mormier Ortograppe des Deutschen Musikers verbandes hat für den privaten Musikunterricht jest einen fosten Taxif aufsetzillt, um Bedingungen zu sich sie die die der in den Auchtung bie volltach boliogen kundanweise henvorarberechnung istlit ganz weg. Die Stundengelber sind nach Monaten bezw. auf das Jahr zu der

mesten.
ht. Rallel, 1. Gept. Am Comstagebend entitend in ber Munitions ansertspungsftelle bei Ihringshausen durch die Explosion einer Mit ne ein Krand, der das Gebäube einklichete und alle hier lagernden Minen aus Entsanng brachte. Die Explosures waren kundemelle fobdar und währten mehr als 6 Stunden. Menschenleben tamen nicht zu Schaben.

#### Sport.

\*\* Urbeiter-Turn- und Sporthund (B. Areis, 5. Bezief). Bei dem am Genntag auf dem And-Orderhoff-Platz abgehaltenen Gundeswertungstunen war die Bedeiligung troh der nicht gerade günligen Wilferung gut. Am Genntagvormittag 7 Uhr traien 400 Lutner, 33 Turnelanen und 186. Schiller zum Bierlampf an, während sich 90 Intraer, 33 Turnelanen und 186. Schiller zum Bierlampf an, während sich 90 Intraer zum Kaunfampf (Genkiewertunnen) einfanden. Es ertungen in der Dockulet 1. Aug. Artheutenkond 66 1/4. T., 2. Marft. Lutas-Gonfienheim 65 I. Mittelführe 1. Beiter Rechner wohl 66 1/4. T., 2. Weller-Aredus 201/4. N. interstütet 1. Beiter Artheuter und Chr. Roll-Aredus 69 B., 2 Jah. Lapp-Techne 88 E. Domest 1. Badeite Rechterinkonden Rüschsbeim 79 E., 2. Ich Ordermann-Raing 781/4. B. Im Reunfompf dei ziemlich ichwerigen Noungen errongen in der Arklaffe: 1. Eb. Bocian 86 S., 2. A. Rrollmann-Baing 321/4. B.; Perklaffet 1. Feiffelmonn-Wonne und Wilh Dichl-Oohleim Ni.4. D., 2. Jah. Löfffer-Kröbeim 84 1/4. S. Höchstellungen nabren: 100 Mitser-Gonff: 131/4. Bef. form. Wegner-Romboch, To-Meiter-Lauf: 103/4. Set. Jah. Lapp-Trebut, 103/4. Set. Jah. Rapp-Trebut, 103/4. Set. Jah. Rapp-Trebut, 104/4. Set. Set. Rapp-Trebut, 201/4. Set. Jah. Rapp-Trebut, 201/4. Set. 201/4. Rabet Beiten eine Mits. Beiten oder Angelkehren (30 Phinal): Ar. Gengangei-Worm d. Keter, 201/4. Ribet 17.00 Meter.

Rachbrud verboten.

#### Dita Osterruth. Eine luftige Beididte. Bon Rathe van Beeter +.

Dita retirierte ganz nach links, tiefer in den Schat-ten hinein. Er hatte so suchend in die Menge geblickt. Sie war sicher, daß er Luchsaugen besah, und daß sie versoren sei, wenn er sie mit diesen Augen entdeckte.

Borfichtig folich fie bem entgegengefetten Enbe gu, knicke plöglich noch tiefer als vorher, schob sich gebuckt hinter eine dide Dame und drücke sich ganz fest gegen einen duntlen Mauervorsprung, denn dicht vor ihr ging das sächsliche Kleeblatt in trauter Gemeinschaft mit Seren und Frau Dottor Beinzius.

Wenn die sie absatten, war sie ganz verloren! Das pab ja einen schredlichen Zustand, zwischen Schula und Charpbbis. Wie sollte sie sich retten?

Das einsachte Mittel ware, gleich nach Hause zu nehen. Aber das fiel ihr nicht ein. Sie würde sich doch nicht das interessante Schausviel der Prozession ents geben laffen, biefer Leute halber?

Borficht, Porlicht! — Wo es so viele Menschen gab, tonnte win a mit Erfolg Lersteden spielen. Eigentsich es fag antegend und amusant. Und nun knieze, jood und duckte sie sich mit wachsendem Geschied

hinter ben verschiedensten Ruden, Pfeilern und Borfprüngen immer mit bergflopfen und Schreden, aber boch mit einer Urt von fpigbubifdem Kindervergnugen.

Da plötslich sprangen die geschlossenn Kirchentüren auf. Ein Meer von Licht brach aus ihnen in bas Duntel ber Nacht, ein Wogen und Wallen von weißen Schleiern und Blumen, von Rergen und Fadeln, ge-bampfter Gefang und Orgelflange. Dann ordnete fich ber aus bem leuchtenben Kircheninnern brangenbe Bug ber Andachtigen. Boran die Muftfapelle, die in ichredlichen Dissonangen einen lebensvoll fraftigen Marschlichen Dissonanzen einen lebensvoll frastigen Marschliches, dahinter die Kinder, Hand in Hand, ein langer Jug. Und nun blütenweißes, schleierumwalltes Gesolge kerzentragender Jungfrauen, das wie ein schimmerndes, märchenhaftes Mölkhen singend und kingend vorüberschwebte. In ihrer Mitte, von Jünglingen getragen, ein gläserner Sarg mit dem Leichnam

Ihnen folgte bie hohe Priesterschaft in Spiten-gewändern, burch die purpucrote Seide glangte, mit Goldfridereien behangen und unter goldenem Baldachin ichreitend, in Bracht und Berrlichfeit.

Pechfadeln leuchteten ihrem Wege, und Beihrauch-wollichen jogen wie feine, graue Schleier um ihre

Immer breiter und voller wurde der Bug. Schwarz-geffeibete Frauen mit himmelblauen Scharpen lowan-gen betend ihre langen, blumenumwundenen Wachegen betenb ihre langen, blumenumbulbochen Waches ferzen, alte und junge Männer ichritten mit entblößten Häuptern und gefalteten Händen dahin, dazwischen wieder, als lichter Punft, eine Schar weißgekleibeter, schleierumwalter Jungfrauen, und zulegt der Jug der Armen und Dürftigen, immer uur ab und zu von einer Kerze, einem flacernden Lichtweit erhellt.

Wie eine lange, golbene Schlange wand fich die Prozession am Ufer hin. Die dunklen Fluten warfen ihren Gland gitternd und flimmernd in Wellenlinien gurud. Es war, als zögen die Wassergeister in fun-

felnder Pracht mit dem langfam fich vorwärtsbewegens ben Zug mit. Die Trompeten schmeiterten, die Stim-men verschwammen in der Luft, flagend, sehnsüchtig und milbe, und in der Ferne flatterten die weißen Schleier wie große Schmetterlinge, die sich um den gelben Glanz der fladernden Ketzen sammelten.

Dita ftand ergriffen und hingeriffen mitten in ber

Dita stand ergriffen und hingerissen mitten in der Menge und schaute dem wunderbaren, allmählich in das Dunkel der Racht tauchenden Bild versonnen nach. Run war es vorüber, und sie wendete sich langsam dem Heimweg zu. Auf dem Marktplatz wogten noch die Massen der Schaulustigen, aber sie ließ alles saute Leben hinter sich und bog um die Ede, in die menschenseeren, nur vom silbernen Mondschein fledenweise beseuchteten Gassen und Schchen, die sie zu ihrem jetzgen Heimfichrten. Da lag es. Sie hatte sich den Weg gut gemerkt, richtig war sie davor angelangt.

Still und dunkel lag es im Gärtchen und behende drückte Dita auf die große, eiserne Klinke des hohen Gittertors, das es von der Straze abschloß.

Aber das Schloß gab nicht nach. Das Tor öffnete sich nicht trotz frästigen, mehrsach wiederheiten Druckes. Himmel — la chiave di casa!

Ein heißer Schred durchzuckte Ditas Herz. Per la notte", hatte die Signora gelagt. Und nun war es Racht ganz entschieden Kacht, und la chiave di casa lag drinnen in der camera in der Kommodenschublade!

lag brinnen in ber camera in ber Kommobenichublabe! Groß und gewichtig und geheimnisvoll lag er dort, und sie stand hier vor verschlossenem Lor und konnte ihn mit ihren heißeften Bunfchen nicht aus ber Schublabe in ihre Finger zaubern!

Das mar ein hubicher Einzug in bie neue Wohnung!

Was fing fie nur an?

Das Haus war wie ausgestorben; mudemausestill, dunkel und leblos lag es hinten im Garten. Es war jehr fraglich, ob ihre Stimme dis dahin langte, und ob fie einen Denichen mit ihrem Ruf weden tonnte. (Bortfehung folgt.)

finb

nuf DOT

eife

ben ber

ide

be-Gd:

ten. als. luto mònrad

und gen ter.

otes

bie durch

reis-

auf-

tig

in

adı.

am

todi ute

ens

be:

gut

hen

tete

tes.

Ia

65

de!

und

mit

in

ngl

till, vat Stman Renter - Riffelobeim (15 Jahre). Balweitwarf: Schüler Otto
Chneiber-Wiesbaden 40 Meter. Rahmittegs 2 Uhr trates eine 500
Turner und Turnerinnen und 300 Schüler zu allgemeinen Frei- und Stadülumgen an. In den Mannichaltstämpfen freite die 4 100 MeterStaferte I. Nombach mit 34% Set. 2. Alliefsbeiten mit 56 Set. Weitbrung (4 Mann): 1. Biedeld mit 17.65, 2. flöredein mit 15.90 AleterTas Spiel um die Janikball-Bezirfsmeikerschaft endete mit dem Sieg des Allfelsdeimer Vereins gegen Biedeld. Die Spiele um die Bezirfsmeikerschaft in Tombourisball Wiesdadener Vermendselfung, die demand die Meisterschaft dem Sieg der Allessbadener Demendstelfung, die demand die Meisterschaft dem Sieg der Allessbadener Demendstelfung, die demand die Meisterschaft dehauptete. Das flotte Fusfallspiel Worms-Erbenheim endete mit 60 für Korms. Eina 225 Diplome famen an die Weitunger von Berteilung.

#### Gerichtsfaal.

Gerichtsfaal.

p. Militär-Polizeigericht Weschaben Stadt. Eine Jamille im Hause Dusbeimer Etraße 120 bier warde dirzild om dem Daussneister und Kaloniulwarenhandier Richael Stoll turger dund gelündigt, weder der und kaloniulwarenhandier Richael Stoll turger dund gelündigt, weder der und kanse wöhnende Schukmann Konrad Butlifte und die semijalls der zechnende Witser E. Killer eine Kolls spielten Das Gericht war, weil der den haussneißer Stoll wegen der Kilndhung, die erfolgt war, weil der denindrunglichtet der hausdeliger Kentner Christien Glädlich, Kerotal 25. zu dezehlen dat. Der Schuscheißer Kentner Christien Glädlich, Kerotal 25. zu dezehlen den. Der Schuscheißer Kentner Christien Glädlich, Kerotal 25. zu dezehlen den. Der son Minter und biet Kundhung zurüchgenummen werden. — Der aus Minden ausgeweisen Rantlich selfgott, eine Folgen gedürtig, mar ahne Koh und Etlaubnis einfach in des belegte Gestiet einzulftert. Im tal eine Sestingnisskrafe von 15 Zagen, ausgeweim wird er in des undelegte Gedien abgeschoden. — Kach der Jada Bed Inn wird er in des undelegte Gedien abgeschoden. — Kach der Jada Bed Inn wird er in des Geschleitstätzer Karl denagt vernrteilt und auch jefort abselchoben. — Geschäftslässer karl denagt vernrteilt und auch jefort abselchoben. — Geschäftslässer karl denagt vernrteilt und auch jefort abselchoben. — Geschäftslässer karl denagt vernrteilt und auch jefort abselchoben. — Geschäftslässer karl denagt vernrteilt und auch jefort abselchoben. — Geschäftslässer karl denagt vernrteilt und auch jefort abselchoben. — Geschäftslässer den geschafte der Geschäftslässer von ihrer Satte sin gehot der Austliche Schussen der Satte für eine Auftricht der Rantlich ser den geschafter vernreilter kannen der Austlichen der den geschäfter der Satte für den geschäfter der Satte für der der Geschäfter der Kannel geschäfter der Satte den

#### Reues aus aller Welt.

Berkorung einer Sopierlabrit burch Groffener. Sirichberg, c. Sept. Die Fabrifraume ber Sirichberger Capterlabrif. S. m. b. S., murben benie burch Jener jerkört. Der Getelet ruht volltommen. Raubmorb. 717. Sirichberg, 3. Sept. Dem "Boten aus bem Rielengebirge" jusalge murbe gestern ber Problantanatsinspeftorstellvertreter

Wichert aus Schweidnig durch mehrere Brauningichtlie erwordet und völlig ausgerandt am Eingung des Rälger Grunces, unwolf eines vielbegangemen Touriftenweges, aufgefunden.
Ein englisser Zerftiere terpediert. MD. London, 3. Sept. (Reuter.) Die Bortalität fellt mit, daß der Zerftorta. Stidotiat am 30. August in ber Office torvediert wurde und gefunten ift. Es wied vermutet, daß acht Rann der Bejapung ertrunten find. Das Schiff fant in jeche Minuten.

#### Handelsteil.

Banken und Geidmarkt.

Banken und Geldmarkt.

Die kommende Prämienanleihe. Im "Reichsanzeiger" wird nurmehr das Gesetz veröffentlicht, betreffend einen Anleihekredit für das Rechnungsjahr 1919 sowie die Ausgabe von Inhaberpapieren mit Prämien. Der Kredit umfaßt 9 Milliarden Mark Davon werden Beträge bis zur Gesamthöhe von 7 Milliarden Mark den einzelnen Reichsverwaltungen für Leistungen aus Anlaß des Krieges und der Demobilmachung überwiesen. Restliche 2 Milliarden Mark dienen für Leistungen aus dam Friedensvertrage. Die Flüssigmachung der Kredite kann auch durch Ausgabe von Inhaberpapieren mit Prämien erfolgen. Eine Eintragung dieser Prämiennhaberospiere in das Reichsschuldbuch findet nicht statt. Die Anleihe kann mit steuerlichen Vorteilen ausgestattet werden: Befrelungen von der Einkommensteuer oder Minderungen dieser Steuer sind aber ausgeschlossen. Die zur Ausgabe gelangenden Schuldverschreibungen, Schatzanweisungen oder Reichswechsel sowie die etwa zugebörigen Zinsscheine können sämtlich oder teil weise auf ausländische oder auch nach einem bestimmten Wertverhältnis gleichzeitig auf in- und ausländische Währungen sowie im Ausland zahlbar gestellt werden.

Industrie und Handel.

Industrie und Handel.

Industrie und Handel.

H. Fuchs, Waggonlabrik, A.-C., Heidelberg. In der. Bilanzsitzung für 1918/19 hat der Aufsiehtsrat beschlossen, die Verteilung von wieder 12 Proz. Divideuds auf das um 1 Mill. M. auf 4 Mill. M. erhöhte Aktienkapital und außerdem unter Hinzuziehung der Spezialreserve (250 000 M.) einen Bonus von für Proz. (i. V. 12 Proz.) in Verschlag zu bringen. Ferner sollen aus dem Gewinn nach Potierung des Beamten und Arbeiterunterstützungs-Kontos sowohl die Beamten wie auch die Arbeiter eine angemessene Zuwendung erhalten. Für das neue Geschäftsiahr ist die Gesellschaft genügend mit Auftragen versehen.

Dividendenverschläge. Zuckerlabrik Kruschwitz in Kruschwitz. Proz., Posen, wieder 20 Proz. (wie i. V.; daver dreimal ie 15 Proz.). — Hallesche Malzfabrik Reinicke u. Co., A.-G. in Halle a. S., 8 Proz. (für jedes Jer beiden Vorjahre 9 Proz.). — Spinnerei und Weberei Kottern in

Kottern bei Kennten: Aus einem Reingewinn von 718 456 Mark (i. V. 619 350 M.) sollen für 1918/19 8½ Proz. Dividende (wie i. V., davor 4 Proz., 5 und 0 Proz.) verteilt werden. — Rheiamühlen, A.-G. in Düsseldorf: wieder 15 Proz., wie für jedes der vier Vorjahre.

Verkehrswesen.

Gesellschaft für elektrische Hoch- und Untergrundhahnen in Berlin. Die Hoch- und Untergrundbahn (ohne
die Schöneberger, Wilmersdorfer und Dahlemer Bahn) beförderte im August 7 339 698 (i. V. 7797 542) Personen. Die
Einpahmer betragen 2014 987 M. (1 493 034 M.). Die
Straßenbahn Warschauer Brücke-Lichtenberg vereinnahmte
im August 41 447 M. (28 257 M.). Die gesamten Betriebseinpahmen seit 1. Januar betrugen 18 401 377 M. (i. V.
12 350 155 M.).

Brieffasten.

(Mustunft wur in wichtigen Fragen und obne Rechtwerbindticktet.)
A. Wenn Sie für den Stall Miete begahfen, so können Sie, wenn er iest siecht, pur Freisgabe eugerhalb der Kündigungsfrift nur dung eine behörbliche Beschlagnahme auf Grund eines Kinstandes gezwungen werden.
W. D. Die Geennanzsichale in Handung besteht unseres Wissen noch.
Eie ist eine Sinzichtung, die sediglich ihr den Andwurgs der Handelsmertne in Frage kommt.
G. B., Bosheim. Maschinenbauschulen in Mitteldautschland find Halpenierbe.

minden und Mittwetbe. Menn das erste Zeppelin-Luftschiff mit Hassagieren und Fracht nach Amerika geht, können wir Ihaen alcht sagen; es dürste nach nicht einmal gedant sein Zein Kannenissen alcht sagen; es dürste nach nicht einmal gedant sein Zein Brief nach Belgien lostet das Harte des Weltpostereine, alse Wost. Ein Brief nach Belgien lostet das Harte des Weltpostereine, alse Wost. Sonnen det Ansistang des Berkadnissen Geschenke zurückerlangt werden. Iritt ein Verladter von dem Berkadnis zuräch, se hat er dem anderen Leriodien den Gehanke nach erste und der Verladter von dem der Verladter den Geschen, der darens entstanden ist, das er in Erwartung der Eise Ausendagen gemacht sat. (§§ 1298, 1301 21638.)
Wier Leber. Annahme Antragen dennimorten wir nicht.

Miter Lefer. Anonyme Anfragen beantworten wir nicht.

Die Morgen-Musgabe umfaßt 8 Seiten,

Sauptfdrifttetter: M. Segerborit.

Bermitwortlich für Leiterifelt: E. Degerhorft; für politifce Andergine, 3. Canther; für ben Unterhaltungstell: B. v. Rauenborf; für ben lolaien und provingtellen Zell und Gerchvinal: I. S.: F. Ganther; für ben handelstell: I. B.: F. Canther; für bet hneigen und Retlemm: D. Dornauf, fantlich in Wiesbaden.
Drud u. Berlag ber L. Schellen ber g'iden hofbug, brudere in Wiesbaden.

Sprochitunbe ber Schriftleitung 12 bis 1 Uhr.

### Brennholz.

Bir llefern waggonweise erftflastiges Buchenscheit und Brugeiholg. Anfragen (Gebote) erb. u. M. 94 a. b. Tagbi.-Beriag.

Reine Wanze mehr MR. 2.50 n. m. Kammerjäger Berg's Nicodaal I u. II z. erzielen Restlose Wanzen- u. Brutvernichtung Erfolg verbluffend. Kinderleicht anzuwenden. Ges. gesch. Viele Dankschr. Doppelpack. Mk. 2.50. Ausreichend f. 1—3 Zimmer u. Betten. — Alleinverkauf : Zentraldrogerie Wilh. Schild, Friedrichstraße 16. Bei Eins. v. M. 2.70, od. Postscheckkonto Berlin 31286, portofr. Zus. nach auswärts durch Herm. A. Groesel, Berlin, Königgrätzer Straße 49. F 164

Raufmann in Bonn, langjähriger Fachmann, ber tägl'ch bie hanbelsborie in Koln besucht, wunscht mit interessierenben, solventen Firmen in Berbinbung zu treten. Off. unter A. 76 an ben Tagbl.-Berlag.

Zur Grundung eines

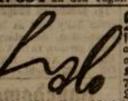
#### Opern - Gastspiel-Ensembles

werden Sänger und Sängerinnen (auch Anfänger) gesucht.

Geff. Offerten mit naheren Angaben erbeten unter M. 542 an den Tagbl.-Verlag.

Trine, Marden.

Leser d. Werke, die einen Pelz abgeben können, werden um Angabe d. Adr. (Preis erw.) unter T. 534 an den Tagbl.-Verlag ersucht.



Stolze-Schrey. Beg. eines fangerturi. Mittwoch, 10. Gept. acbs. 7 Uhr. Unterrichtsg. M. 12 o. Behrm. Beg. e. n. Fortbild. Auri. Mittwoch, 10. Gept., abbs. 7 Uhr. Unterrichtsg. Mt. 8, ohne Zehrm. Anmeld. z. Beginn bes Unterrichts. Unterrichtslofal hotel Kömer, Bübingenstr. 8. Etolze Threy.

0101010101010101010101010101010 Privai~Koch~Kurse

nf. u. ff. Küch

arteilt Frl. H. Karlewaki, gepr. Kochlehrerin
Arndtstrasse.

3 mal wöchentlich v. 9—1. Beginn 9. Oktober
bis 18. Dezember, evtl. mit Mittagstisch.
Zuschr. erb. a. Frl. H. K., z. Z. Lg.-Schwalbach
Rheinstr. 11. Auf Wunsch Unterr. im eig. Hause. \*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*

Demnächst beginnen unsere

#### Houpt-I anz-Kurs

wozu wir Anmeldungen frdl. entgegennehmen. Eigener, großer Unterrichtssaal im Hause. Tanz-Lehr-Institut

Carl Diehl v. Frau Friedrichstraße 43, L Etage.

#### Wiesbadener Tanzschule

Fritz Sauer u. Frau Adelheidstrasse 33, Pt. Tel. 4555

Unterricht in modernen Tänzen.

Unterrichtssäle im Hause. Einzel-Unterricht und in Kursen. Um gest. Anmeldung bittet

Frau Frieda Sauer Wwe. geb. von Pelcke.

Unsere diesjährige

#### Tanzstunden

Gymnasiasten-, Privat-, Akad.-, Abend- und Repetitionskurse beginnen Mitte Oktober in unserem eigenen, vornehm ausgestatteten Unterrichtssaal Friedrichstrasse 35 (Loge Plato).

Weitere Anmeldungen erbitten wir nach unserer Wohnung, Adelheidstr. 85 (Fernruf 3442). — Privat-Unterricht in allen modernen Tanzen erteilen wir täglich.

Julius Bier und Frau, hrer u. Lehrerin der bildenden Tanzkunst an höheren Schulen und Pensionaten.

Georg Diehl u. Frau Bleichstraße 34, 3.

#### Privat-Tanz-Unterricht

in One step, Two step, Boston, modern Foxtrots, Maxixe brésilienne, Paris. Art Tango zu jeder gewünschten Zeit.

Brivalmann jucht goldene herru-Uhr nur aus Brivath. ju tauf. Off. u. n. 488 Tagbi.-Berl.

Brillanten, Gold- und Silbersachen Bestecke, Aufsätze, Service, Plandsch., Zahngebisse kauft zu aller- **Stummer**, Neugasse 19, 2. höchst. Preisen **3331**.

#### Piano oder Flügel

gegen hoben Breit von Privat für einen Gelang-verein zu laufen gesucht. Offerten mit Preis-angabe an Fr. Bogel, Bleichstrafie 15.

#### Antiquitäten.

Ernft. Käufer fucht antile Kunsigegenftanbe ju beforativen und Sammelzweden, wie Dobel. Berfer Teppiche, Bronge-Uhren u. Beuchter. Silbergeidirre, Porzellane, Ampferftiche uim. Quittig, Bernruf 4678. Taunusftraße 25.

Glasschelben von Fenstern u. alten Bilbern 30×40 ober 34×32 cm, lauft siets in jeber Renge zu höchsten Preisen. Meyer, Steingasse 19.

Ba. Bestebirnen nehrere Itr. 3. Einmachen, riich vom Baum. Bittenbilder, Etvill. Str. 8.

Billenbunger, Ettolit. Ger. d.

Eafelbirnen.
Ginmachbirnen.
Meinellauben.
Mirabellen
au berfaufen Sonnenbera,
Wiesbabener Strafe 73.
Alle Sorten Bobnen
u. Erbfen au b. Albrechtitrefee 41. Gif. Port.

Didwurzblätter su baben Gebund 30 Bf Mainger Lanbftraße, Salteft, Gemarfungsar,

Stalle flügel, taufende gelief. Alle Gefl.-Geräte. Katal.frei. Geflügelgart Auerbach 588, Helfen.

Saujenblafe. Dree. Bade, Zaunusite. 5.

### Von der Reise zurück. Biermer.

z. niedrigst gestellten Preisen

### Schlafzimmer

in Eichen, Nußbaum Rüstern, Kirschbaum Mahagoni u. lackiert.

Speise - Zimmer Herren-Zimmer

Kompl. Küchen in grosser Auswahl.

#### tinzel-Möbel

Bufetts, Vertikows, Tische, Stühle, Bett-stellen, Matratzen, Divans, Schreibtische Kleiderschränke, Bucherschränke usw.

### Möbelhaus Buchdahl

Wiesbaden Bärenstraße 4

Lebende Hühner Hähne und Enten

aum Roider-Schadten au h Bolramftr. 13, Bart. I.

#### Bestattungs: Unitalt .... u. Cargmagazin Ernit Müller Begr. 1860. Fern. 576.

Wallufer Str. 8. Erd. und Fener. Bestattung.

Transporte von und nach auswärts, 1100 Bestattungsordner des Bereins für Fener-bestattung. E. B.

Gtandesamt Biesbaden

Sept. 1.: Reniner Heimann Mark, 69 3. — Witwe Heine Morecki, 980. Gerfcmann, 65 3. — Invalide Bhilipp Barbelen, 72 3. — 2.: Bauret a. D. Delar Gotthein, 65 3. — Berta Schull, office Beruf, 29 3. — 3.: Ebe-fron Elly von Bailing geb. Hanner, 29 3.

## Der größie Ankauf von

ob ganze, zerbrochene oder solche, die in Kau gefaßt sind, befindet sich in der

Wagemannstr. 27, 1. St. per Stück für Gold- und sonstige Edelmetall-Gebisse

MR. und höher **Kaufe auch** Brennstifte, Reinplatin,

Gold- u. Silbersachen, Münzen, Silbertaschen, Bestecke, Leuchter, Aufsätze, Uhren, Ketten etc. zu noch nie dagewesenen Preisen.

Ludwig Grossh

Wagemannsir. 27, 1. St.
Bitte genau auf Nr. 27, 1. Stock zu achten
und nicht früher verkaufen zu wollen,
bevor Sie mein Angebot gehört haben.

Alt-China und Antiquitaten aller Art,

Berfer Teppice gu lauf. gef. Seinemann, Taunusstraße 39. Telephon 1358. Telephon 4154.

sowie Figuren, Gruppen, Service zu hohen Preis zu kaufen gesucht. Offerten unter P. 527 an den Tagblatt-Verlag

Statt jeder besonderen Anzeige.

Gestern abend entichlief fanft im 77. Lebensfahre mein innigftgeliebter Mann, unfer guter Bater

### Werner.

In tiefer Traner:

Reticien Werner geb. Moster Thein Werner

Adolf Berner. Biebbaben, ben 4. Ceptember 1919. Dobheimer Str. 100.

Die Beerbigung findet in aller Stille ftatt. — Bon Beileidsbefuchen und Krang-ipenden bittet man ablehen zu wollen.

#### Gtellen-Ungebote

Ungeigen unter biefer Anbrit find bei Aufgabe jahlbar.

Weibliche Perfonen

Kaufm. Personal.

Wer Stellung sucht oder zu vergeben hat, wendet sich stets am besten a. d. gebühren-freien Stellennachweis des Kaufmännischen Vereins, Luisenstr. 26. Fernspr. 6185. F285

## Tadtice aut auspebild.

für fofort gefucht. Angeb. u. O. 541 Tanbl. Berlan.

Aunges Mäbwen mit aufer Sandidrift für leichte Girvarvett gefucht. Gelösigescher, Offerten mit Referenzen unter L. 525 m den Taabl.-Berlag.

#### Erfte Buchatterin

stenoarabbiefunbig mit guter Sapbider., ferner Notte Kalliererin ei ongenehm. bauernb Stellune nefudit. Barenh, Inl. Bormat G. m. b. S.

Gebild. Dame, die franz. Spracke beherrichend, ge-wande im Berfehr, wird für allererlies bhotograph.

Embfanasdame acinat. Kaufm Borfennt-nife in Buchführung und köriftl. Arbeit erm. Off. E. 541 Togbi Kerlag Telephonijtin

mit fransölischen Sprack-lemtnissen sum sofortig. Entritt veluckt Hotel Role.

Bertäuferin iditia u. brandefundia, igalidat mit Spradfennt, ifen, für jogleich oder At. gebucht. Geff. fariffiche Angeb. mit Zeugnische direktion u. Gebalikansee an Sapier - Aussatuma Golftinsth.

## Bertanferia

aciudit. Anachote mit Ge-baltsanforücken u. F. 535 an den Lagbl.-Berlag.

#### Berfäuferin

u Bebensmittelgeschäft fluckt. Offerten unter 519 an d. Tgabl.-Beri. Intter- u. Giergeschäft est jungere tuchtige

Bertäuferin.

#### Off, mit Gehaltsanfprüch u. S. 538 an b. Tagbl.-B Bertäuf.

r brandefundia. Labierwar, n. Bisouterien gesuckt. Off, mit Gehalis-ansbrücken u. Zenonisabideiften unter II. 537 m den Kaghl-Berlag Junges braves Räbden ur Laden og Nasten eite Baben ges. Borsenntn, nicht ersorberlich. Grosch, Gener Straße 4.

Lehrmädchen welches sich im Busberk. ausbilben will, fot net. L. Weibmann. Rieine Burgitrafie 2.

Cestminanen nicht unter 15 3abr., wird bei fofort. Bez-autung aufgenommen, Frifeur Bernharb. Taunuster, 11.

Ehrliches ichulentlass.

Rehrmädchen
aegen fof. Beraitt aef.
Scholslaben-Banner.
Schwalbacher Strafe 11.
Beritell, ab 4 libe nachm.

#### Gemerolides Berjonal

Direttrice für Taillen u. Röde gef. Elle Bogeler Zounusitrafie 16.

Taillon, u. Modarbeit. per foioni für dauemd gefucht. Ru melden zw. 12 u. 3 lün. Gefchw. Steinberg. firichuschische 60, 2. St.

#### Gelbitändige Rod. u. Taillen: Urbeiterinnen

fofort f. bauernb gefucht Mtelier Clare Grautegein, herrumühigafic 3.

Tücht. Schneiberinnen für dauernd auf Werkitatt gefuckt. Gew. Räberinnen

werden angelernt. A. Stiev. Konstenannenig. 9. Laden Tüglige Rodarbeiterin

gefucht. Brichrichftraße 53 Inditige Zuarbeiterin pefucht. Damenidmeiber Tenes. Riehlitrafe 10, 1

**3uarbeiterin** gefucht. E. Suttmanu, Langgaffe 1/3.

Buarbeiterinnen bauernd gef. Bfufch

3uarbeiterinnen für fof, dauernd gefuckt. Frees. Rathausstr, 10, 1 Tüchtige Hilfe

aur Damenichneiberei ge-fucht Möberitrafie 40, B. Junge Räherin fof. gei. Krl. E. Kugestiadt, Ablemirahe 10.

Tüchtige Näherin bie Sansarb, neben Sans-mädch übern, für Serr-ichaftshaush, bei hobem Lohn gesucht. Borit 8 bis 75 u. von 77 Mar ab Priebriditrane 45, 2.

## Näherin

Seibenlampenfdirme 29. Sinnenberg.

#### Modes!

Ungebende 1. u. 2. Ar-beiterin fucht fofort Unna Reimer, Friedrichftr, 50.

#### Woodes!

Tüchtige 1. Arbeiterin Bu melben Europaischer Dof, Rimmer Rr. 21, von —3 Uhr.

#### Modes. Tücht. Zuarbeiterinnen

per sofort gefucht. I. Scheibel. 52 Wilhelmitrafie 52.

Weißzeugnäherinnen

ffix Sand u. Maidine bei hobem Lohn für dauernd, fowie Lehr-madden gegen Bergut, gefucht RL Bebergaffe 7. 2

Mehrere Belgnäherinnen gegen hoben Lohn per fo-fort gefucht. A. Schiffer, langgaffe 1.

Pelanäherin für fofort gefucht. Rüridin, Sment,

Näherinnen f Belaarb. fucht Schwerbt. fener, Rirchgaffe 78.

Handnäherinnen ucht Carl Goldstein,

Bebergaffe 18. Korsettnäherinnen jucht Carl Goldstein, Bebergasse 18.

Friseuse
1. Straft, sow. Bolontärin
aur weiteren Ausbildung
aum 15. Sept. ob. 1. Oft

Suche Friseuse für täalich moraens. An-aebote mit Breis unter M. 535 an d Tagbi.-B.

**Baderinnen** 

für bie Raffe gesucht. Blumenthal & Co. Tüdel, Sandftiderin de Kunstanstaft Kurt, eienstraße 4. 3. Bügellehrmädden zen Beraut, nef. Basting,

Suche auf fofort ober 15. 9. ein einfaches sinvertraulein.

Frau Rreisargt Dr Prigge Rleiftftraße 9.

Birichafterin
bie aut lockt u. den Kein daushaft sauber besvertes wird nur auf e brade bflichttr. Berson reflest. Ang mit Zeugn. u. After u. 61. 538 an d. Taghl. B. Wöglicht icon a 15. 9.

u. 01. 538 an d. Taghl. B.

Modlicht ichon a. 15. 9.
erfahrene fatholische
Sanshälterin ob. Stübe
(nicht über 40 Jahre alt)
in einen linderl. Sansh,
aefucht 2 Mädchen vorbd.
Anaenedane ant besablie
Stellung, iedoch ohne
Fantilienanschl. Ausführl.
Gilana A 540 Taghl. B.

Jur Kührung
eines II. Hanse, wird eine
ja alleinisch. Kann o. Anbang für vorm, don einem
alleinisch. Kann o. Anbang für vorm, den einem
alleinisch. Kann o. Anbang für vorm, den einem
alleinisch. Kinteren Berrn
actuckt. Offerten u. 2. 538
an den Taghl. Berlag.

Suche Kich, Kindenful,
Serrich. Stus., Kindenful,
best. Danismboch, Jim., u.
Kindenmädch., h. R. Fron
Ractunla Garbt, gewerdsmäß. Stellenvermittlerin,
Schulgagie 7, 1. Tel. 4372. ik. Stellenverman. Indigalie 7, 1. Tel. 4372

#### Grittlaffige Röchin

für eine Privatvilla bei febr bobem Bobn und guter Behandlung ab 15. Sept. gesucht. Bu erfr. Sotel Bring Seinrich, Barenftr. 5.

Rödin

entf 15. 9. od. 1. 10 acfuchi Merandraftrafie 6. 8

Lucytige Röchin und hausmädchen

bei hohem Lohn fof. ge-fucht. Zu erfrag. Zeunus-ftroke I. Bart. r.

Röchin

die eiwas Sausarb. über-nimmt, gef. Dr. Baubel, Luisenstrafie 6, 1.

Röchin ober Mushilfe gefucht. Borguftellen 8-12, 3 bis 7 lihr Abelheibftr. 70, 1.

Tüchtige Köchin

Tilchtige Rochin
findet auf 15 Sept oder
1. Oft, gute Daueritelle
Ru erfennen Albrechtiteke I. Oth Kart.
Rüngere Röchin
für und Dehn i. T. auf
1. Oftober gefucht (Kein.
Dauskalt). Dausmädden vorhanden. Borfiellung bei
K. Ehlfüppi, Gellmumditrage II. Kart.
Mädden,
onbentliches, junges, das
etwas focken fann u. die
feine Kuche erfernen will,
als Dilfe der Köchin zu
fofortigem Eintritt gefucht. Kornist. Dumboldtitrage I.

Tüchtige Stütze welche bem Saush, allein verlieben fann, b. Kami-lienanschluk ael. Aweit-mäden vorh. Schlichter-irrake 18 Bart.

Fraulein.
bas locken gelernt u. fich
weiter ausbilden möcke,
aur Stüte der Bausfrau
gef. Botel Berg, Rifolasfrage, St Re 87. Tuhtiges Aueinmädhen

veldes soden sann, ge-juck Kransblat 1. Rab. dooit, Loden,

Ticht. Alleinmädden
für fofort od. Mitte Sept.
gefucht. Bubfrau vorhand.
Avon Seheimrat Eders,
Bollmüßtraße 60.
Tücktiges älteres
Ulleinmädchen

sh, unabhäno, ült Aran negen kohen Lohn für so-fort oder späler gesucht. Aranger. Budnhofftr. I V Wähden f. d. Daushall bei dobem Lohn u. guter Bewiseg. ges. Drachmann, Beugasie 22.

Bell. Alleinmadden 2 Berionen fofort od. Sept gefucht, Rocken bi erfoederlich Bacte-Tüginges Alleinmadden das felbitand, focen fann, auf 15. September gefucht Moelbeiditrafe 68. 1

Alleinmädchen für finderlof. Derrschafts-hans aum 1. Oft. gesucht. Aur folde mit aut. Empf. Käb im Tagbl.-Werl. As Brav. Alleinmäd.

aute Stellung gefucht bone Ausficht 24. Meit finderl. Giedear icht alt. brodes Madden us aut. Kam., a. Baife, i deuernde Stell. Ein-tit sofort. Kamitien-An-bluk erwünicht. Offerten nder S. 528 an d. Tagbl-

Hausmädchen 28 naben fann, ge-icht, Borsuft, 8—12. —7 Abelheibstr. 70, 1.

Ein tücktiges Mabchen für dans u. Kuche gefuck Friedricktraße 87, Bart Suche für sofort

### zuverläffiges Mädchen

für alle Hausarbeit Chrl. anftanb. Mabden i alt. Chepaar gef. Port-tage 23, 2 finfs.

Zimmermädden Hausmädchen Rüchenmädchen

gei. Sotel Abler Babhans. Ruverl. Alleinmädchen in fl. Saushalt zum 15. 9. gefucht. Lünenschloft, Abel-beibirnafte 74.

Solides Mädden für den Hausbalt bei hob. Lobn gefuck Schwalbacher Strake 53, 1

folides, telbitandiges, für fleinen ruhigen demsbalt (3 Berlonen) ver 1. Oft. oder früher gefucht, Sober Sohn, nute Behandlung, Abresse au erfragen im Logdi, Berlog, Xb

Thatiges Mädchen für Saus u. Rüche bei hobem Lohn und guter Berbfleg, gef. Ar Raip-linger, Friedrichftr, 41.

alleinmädden nit auten Zeugn. für so-ort od. ibät. orgen hoben dehn au einem alteren depoar gefucht. Räheres keine Kranlfurter Str. 1, Stod.

## Mädchen

oas alle Sausarbeit ber-ieht, fofort gefucht Ichüt Goetheftraße 2. 1. Sausmabden, Rudenmabden, Beifodin ber fofort gefucht.

Sotel Continental.

Zimmermädchen gefucht. Sotel Berg.

berrschaftl. Sausbalt such ausers. best, Aleinmäbch, mit guten Renanist. Ber-trauensstellung. Gefällige Off, u. E. 534 Taabl.-B.

Rüchenmädchen gefucht. Lobn 70 Dit.

Hausmädchen epen auten Lobn gefucht

Mühlnasse 7.
Jung. wistiges Mähchen in fl. Daubhalt zu alterem in fl. Daubhalt zu alterem iheepaar pei. Schwalvader Strade 45. Boh. 1. Stod.
Lichig. Dansundohen nenen hoben 20hn aum 15. Sept net. Mehaerei Etrauk, Oranienitr 21.
Alleinmähchen für Küche u. Daubhaltung gefucht. Zu erft. Berm. Thiedge, Langzasse 47. L.

Hausmädchen pefucht in II, fein, Tochien, venstonat. Guter Lohn, pentional. Guter Lohn, aute Ernährung, freundl. Käheres fudit. Käheres fudit. Käheres käherei Ott. Käheres Sausmädden vorhanden der handen. Ku meiden vorhanden ku meiden vorhanden ku eins. Dane vorm. 2 St. 7 Uhr Kapellenitraje &. asi. Danedatai 45, Hart.

Antritt tudytiges, guperläffiges

Allein-

Ru melben 10-3 Uhr Fran Gg. Cammerer Bismarfring 4, Opt.

Rum balbigen Gintritt in ein f. Saus, alt. Chetuhtiges Mädchen

nefucht, das Sausarbeit u. Fücke versteht. Wäsche a. dem Sause. Schieriteiner Straße 3. 2. borm, bis nachm. 4 Uhr u. abends. Ordentil. Mädchen

wirb bei auter Bekanbla m. hohem Lohn fof. acf. Dahkeimer Str. 25. 2 r. Meibiges Mähden für gang ob. tagsüber bei autem Lohn ges. Schröber, Müßigasse 15.

Belleres hansmädchen bas alle Sausarb, verit. auf 15, Sevt. aef. Silfe vordanden. Lahn. An der Kingliede 4 2. Einf. fleib. Wähden aefucht Moripitrafie 56, B. Zuverlaff. Alleinmädden

für fleinen Saushalt gef.
Rauenthaler Sir 15. 2 I.
Ber 1. Oftober
b. Gepaar Alleinmädden,
das soden kunn, bei hobem
Bohn gefucht. Zentralbeig.
Gr. Bäsiche auft. b. Saufe.
Raifer-Kriebr.-King 49, 2.

Tüchtiges Mädchen

o. aut kochen kann, neben deusmädcher gegen hob, ehn für kleinen Scush, h 15. September gesucht Krinderastrake 18. Helteres Hausmädchen

eldes gut fervieren und äben fann, gefucht. Frau Selmrath. Barfiirake 19. Hausmädchen nit auten Beugn, gefucht. Borgustellen Grau Dr

Abolf Bagenfteder. Zan-nusftraße 63. 2. Ordentl. Mädchen welches eiwas fochen f.,

Moribitrafte 17 Mädchen

v. alle Dousarbeiten verrichtet u. ein. focken ann, in feineren M. douskalt fofort gesucht. Borgustellen Wilbelm-Borgustellen itrane 15, 1.

dub. fol. Alleinmäbch N. Fam. (3 Berf.) ge ifer-Ariedr.-Mug 6, Gelbständ. Hausmädd gegen guten Lohn sofort gei. Karl Beiri, Fransen-lirafie 28, 1. Stod. Aunges Mäbdien au 2 Kindern, et. a. tags-über, gel. Abelheibirr. 93, 1

Nach Paris
"Alleinmädchen"

eelucht das locken kann.
fliästerin oder Lothring.
frana, sprechend. Boraust.
dorm, 9—11 Sotel Desi.
Dof. Rimmer 60.
für Küche u. Louis für gang ader iggsüber sotort gefücht. Lewin, Schierifeiner Stroke 10.

Jüng. Mädchen a, anst Kamilie au leicht. Beihilfe im Saush, tags-uber aef, Berbfl. bafelbst. Zaunusitr 43. 8. Ketri.

Saubere Frau ober Mähden täalich von 8—11 gelucht
Tambachtal 7. 1.
Schulenti. Mbch. v. i. faub. Hr. f. b. dansais. v. 2—5.
Biffinger, Alaphachtr. 21.
Tücktige Fran
2—8 Sid. inalich gefucht
Schenfendordirische 2. 1.
Eine ehrliche Fran
vormittags 2 Stunden gefucht. Räberes
Bäderei Ott.

Sanb. Frau ob. Mäbchen group, für 2—8 Etb. gef. Abeinstraße 28, 2.

Frau od. Mädchen fauber u. ehrlich bormitt 2 Stunben gefucht Raifer-Kriebrich-Ring 84. Bart

Stundenfrau gefucht mugnnftrake 18, Bari Stunbenfrau, gut empf., Estb. idolich gef. Ra.fer-friedrich-Ring 20, Bart. L Stundenfr. 8. 1/21—3 Uhr gef. Aspellenfir. 12. 2 f. Stundenfrau für morg. 11/2 Sid. gefucht. Krauter. Dönr, Gr. Kugnitraße 18.

gei. Kabellenitraße 31.
Gaub. tildt. Monatsfrau bei hoh. Lobn in fleinen Somsbalt gefucht Abelbeib-

Monaisfrau, guberläffig, treu u. unob-hängig, treu u. unob-hängig, gefudit, die bereits abends 9 Uhr hommen fann, in der Wohnung der Berridoft schäft u. morg, die Arbeiten erledigt, Bor-itellen 12—1 Uhr mittags, 6—7 Uhr abds., Recoberg-itrafie 6. 1. canc 6, 1

Monatsfrau ob. Mäbchen vorm. 7½ – 8½ tägl. gef Köberstraße 28, 3 links.

borm. 7% - 8% lagt. get.
Röderstrage 28, 3 links.
Monatsfrau gesucht
Seerodenstrake 1, 2.
Monatsfrau od. Wähchen
auf 2 Std. dovum. gefucht
Rictenring 4, 1 links.
Saud. ehrl. Monatsfrau
2 St. d. Monatsfrau.
ehrlich u. sander. 2 Std.
dovum. aefucht. Meinert,
derrmaartenstrake 13.
Monatsfrau od. Wähchen
einige 36d. tagsüber gei.
Schwaßbacher Str. 8, 8 r.
Monatsfrau od. Wähchen
einige 56d. tagsüber gei.
Schwaßbacher Str. 8, 8 r.
Monatsfrau
Smoatsfrau
Smoatsfrau
Smoatsfrau
Links.
Saudere Monatsfrau
moog. 1–1½ Std. gefucht.
Gewald. Mdelheibstr. 54.
Anst. chrl. Monatsmads.

Anst. chrl. Wonatsmbch. 2 Seb. vorm. pel. Schier-steiner Strasse 12, 8 r. Unitändige Ronatsfrau von mora 8 ober 9 Uhr an über Mittanstisch für issort od spät. ges Rahn. Un der Ringsirche 4. 2.

Monatsfrau 2—3 Eth.
gei. Seemobenitrake 83, 81
Monatsfrau
bon 8 bis 9½ ober 3mal
bie Mode je 3 Eth. gef.
Seemobenitrake 26, 2 r. Scerobenitrahe 26, 2 r.
Saub. Monatsfrau tägl.
1 St. gef. Oran enfin. 14, 1
Kräftiges Schulmäbchen
mittags aum Spülen berl.
Schuller Strake 17, 3 l.
Bedieberin
3-4 Zage gefucht Schulberg 19 Beh. Kart.
Tückt. Wajchiran gefucht
Kring, Kelleritrahe 6, 2 r.
Bupfrau

Bubfran täglich für 2 Stund, gef. Lorsusitellen 12—2. Did Lounusitrake 57, 1 linfs. Frau sum Labenpuben gef. Körnergaffe 5. Laben

Laufmädchen

G. Gottschalk Laufmädchen fudt Stieb. Raufbrunnen.

Laufmädchen gefucht. Rumbler, Bil-belmftrabe 18. Mannliche Berfonen

Raufmanntides Perfonal Indifige Reisende für ausgebenden Artifel ochen hobe Brobision ge-sucht. Offerten u. A. 534 an den Lagbi. Verlan Sofort oder später Lehrling gejugt.

Drogerie Rneipp. Drogistenlehrling gefucht, Offert. u. T. 532 an ben Tanbl. Beclag.

Lebrline für Berficherungsbürd a 1. Olthe neiucht. Borsiell. awischen 9 u. 12 ob. 4 u. 6 R. Ricobemus. Abolisaliee 28.

Gewerbliches Perfonal

Pianist

nachmittags von 6—8 Uhr aeluckt. Ginnet fic auch als Rebenbeschäftigung f. Dilettanten. Thalia-Theater.

Sanhmader Breeber, Bero-

Tudt Gent, Bortbitt. 26. Groß-u. Aleinft. Arbeiter gef. Weber Friedrichftr. 53 Schneiber für Großftud gef. Dobbeimer Str. 41.

Restaurant-Hilfstellner für fofort gefucht Sotel Rofe

Ja. Mann für Bülett u. Kellerarbeiten b. 15. 9. ges. Bierstube u. Wein-llaufe Boths, Langagie 7. Bartnerei Schend, Leffinaftr. 1, fucht fofort

Garten-Arbeiter Gehilfen unter 20 3abr.

Aunger Mann.
15—20 A., für Gartnerei-Arbeiten bei fr. Bervfiea.
Logis u. Besobl, auf arok.
Gut gefucht Käh. Aus-funft b. Hoffmann. Lirch-aafie 70 1 St.

Berrichaftshäuf, für fof. gefucht. Borguftellen 9-11 u, 314-414 Mbr

Gartenstraße 14.

Sausbiener, chri. jiadthund. Radiahr. cir jojori aejudit. Borgu-tellen 1611 dis 162 Ubr. Danwstward-Anitali Roll-dullong, Albrechtfer, 40. Gauberen Hausburichen fucht Schwerbtfeger, Rirdi-

junger ebel. gef. Gwich. Emfer Straße 4.

Laufbursche per sofort gesucht. 21. Baer & Co., Bellrisftrage 51.

Orbentl, Lauffunge f. gef. Gublaufhaus, Ede Monts u. Gericksfrage 1 Schulentl. Junge n Brotonstragen gefuckt ühlgaffe 15,

Ordentl. Junge aum Austragen von Beit-idniften gesucht Marki-ftraße 6. Budmanblung

Stellen-Gesuche

Ungeigen unter biefer Rubrit lind bei Aufgabe jahlbar.

Weiblide Berfonen

Redulein,
welches felbständig war, u.
frans. idricht, fucht Stelle,
event. mit Kamilienanschl.
sur Unterstützung des
Brinsipals oder sonst ähmt.
in feinem dotel oder
Kaffee, für gleich oder
später. Biesbaden bevorsust, Geil, Offerten unter
K. 528 an den Lagbl.Berlag erbeten.

Gewerbliches Berfonal

40. DAUSHIARS DAUGHER seeks daily post as lady-companion, Secretary or leach german in first class Engl. or Amer. family. Off. T. 587 Tagbl.-Verlag.

hausdame

m. 1ff. Befra, berf. in ff. Ruche febr gewandt, au-berl. u tat. frang ibrech. fucht Birfungsfreis in f. frauenl. Saush. Ausführf. Off u. E. 491 Tagbl. S.

Dame in mittl. Aabren, ans gut. Saufe, obne Andana. weiner älteren Dame oder Gern den Sausbalt an führen. Off. u. E. 538 an den Taabl.-Berlag.

Frau 34 L.
firm im Dausbalt u. Gestädt, iucht Stellung als Wirtläafterin oder andere geich. Tätigseit ebentl, bei Ausländer. 3. At. in franz. ar. Oanebalt iätig. Offerien unt. B. 524 an d. Taabl.-Berl.

Suche f. M. Lociel
21 Nahre, in fein, Sauie
Untertunft oder au eina.
Dame aur Gefellscaft.
Dief. fann behilflich fein
im Saufe, foricht franz, u.
ift fehr musikalisch, Off.
u. I. 539 Tanbl. Berlos

Jungfer w. Stelle für Oft, au feiner Dame, ent auf Reisen. Offerten u. D. 539 Tanbl. Berlag.

Fille allemande parlant bien le français, uis bien en cuisine et en couture, demande place en famille française, comme fille seule. Offerten sous K. 540 Tagbl.-Verlag.

191

41,

T.,

et.

of.

ħ.

ď,

社

Beamtentockter, bie Meidermachen erlernt bat u. nicht. Hausarbeit bevieckt, jucht Stelle als Stübe auf ein Gut; war hisber auf e. folch, tätig. Räh. Lankt Berlag. Av

Nah. Tands. Berlag. Xv
Defferes Mähchen
win Lanbe sucht Stellung
bei älterem Ebeb. ohne
Kinder. Areffe au erfrag.
im Lagdl. Berl.
Aunges Mähchen
sucht von 2 libr ab Besch.
ods Büsett. oder Gerdien
einklein in dest. Kaffee
od. Resdart. Off. unter
8. 539 a. d. Lagdl. Berl.
Gaud. Kran sucht. Besch.
ina in Besch, d. 4510 bis
3412 libr. Imidenveiler,
Midderstragie 5. det, 3.
Besteres Mähden Befferes Mäbdien edit für nachm. Beschäft. ermannstrosse 15, B, 1 r.

Tudt Beidaftigung. Greingaffe 27. 1.

Manuliche Berfonen

Raufmänntides Perfonal Junger Kaufmann

Perf. Buchhalter mit einf. dobb. u. dobbelt, amerif. Buch. inff. Abfal u. allen fonft. faufmänn. Rebenarb. vollft, vertraut fucht für abends vaffende Rebenbefckäft. Gefl. Anfr. u. E. 539 an d. Taabl. B.

Gewerbliches Berfonal

Arzt

1916 approbiert. Khein-länder, fath. ledia. bisder im aftiven Barinedienst, sudst Militentenstelle in Kransenbaus oder b. Arat. Angebobe unter A. 87 an den Tagbi-Berlag.

ugrmagergehilfe

in bisber ungefündiater Stellung, fucht fich au berändern, edt, auch aus-warts Gefl, Offert, mit Gebaltsana, u. B. 539 an den Tagbl.-Berlag.

Tuchtig. Echneider perfett frangofifch forech. fuche Stellung. Offert. u. 7 542 an ben Taabl. B. Araftfahrer

fucht bei bescheibenen An-iprüchen Beschäftig... aute Beferensen, Offerten u. D 511 an d. Tanbl.-Gerk Erfahrener Chauffeur

gulett in Berlin, fuct Stellung Rotte, b. Bauln: Schierfteiner Strafe 20. frana. Sprace bollitändia beberrick. gute Kenntn. in enal. fuck Siells als Berfäufer in des Gelfa. bei fof. Eintritt. Off. u. E. 10202 an Ann.-Erped. D. Frena. G. m. b S. Mains. F38 u. S. 537 Tagbl.-Berlag.

## Stenotypistin

flotte Arbeiterin, mit langerer Brazis, gum sofortigen Eintritt von Alt.-Ges. im Rheingau gesucht. Angenehme Arbeitszeit. Gute Bezahlung. Offerten mt Zeugnis-abschriften unter A. 95 an den Tagbl.-Berlag. 1191

Rod- u. Taillenarbeiterinnen Zarif 1. Rlaffe, fucht

G. Muguft, Withelmftr. 44.

## Weißzeugnäherinnen für unsere Ateliers bei höchstem Stundenlichn per sofort gesucht.

Beckhardt, Kaufmann & Co. Alleinige Verkaufsniederlage für Wiesbaden der Nassauischen Leinen-Industrie J. M. BAUM Ecke Kirchgasse und Friedrichstraße.

### Lehrmädchen

für unser Atelier feiner Damenwäsche gegen sofortige Vergütung p. sofort gesucht.

Beckhardt, Kaufmann & Co. Alleinige Verkaufsniederlage für Wiesbaden der Nassauischen Leinen-Industrie J. M. BAUM Ecke Kirchgasse und Friedrichstraße.

## Vertrauensstellung. Tüchtiger bilangficherer

mit frangösischen Sprachlenntniffen gu balbigem Eintritt gefucht. Es tommen nur erfte Rrafte in Betracht, die sich bereits in ähnlicher Stellung nachweislich bewährt haben. Angebote unter B. 541 an den Tagbl.-Berlag.

On demande illustrateur expér. pour livres d'enfants. Ecr. 65 rue du Parc.

Wer Kriegsbeschädigte aftente, Barogehitsen und Arbeiter aller Berufe benötigt, wende sich an die F215

Bermittlungsstelle für Kriegsbeschädigte im Arbeitsamt. Dopbeimer Straße 1

Bermietungen

1 Simmer.

Ablerfir. 60 1 gr. Bimmer 2. Stod. u. 1 beigbare Bleichitraße 35, D., 1 8. u. R. mir an c. Berjon. Blatter Str. 50 1 gr. 8.. Rell., Bs. G., 1. Oftwer. Schacktitr. 21 1 8.. R. D. Steing. 16. Div., 1 8.. K.

2 Simmer.

Relbstr. 3, S., 2-Rim.-B., Kittelstr. 1, 1, 2-Rim.-B., Abberfreche 38, B., fleine Defin, Wohn, au berm. Steingaffe 16 Deckwohn. 2 Bim. u. Ruche, gu bm.

Laben u. Gefchafteraume. Bismardr. 6 Buro, Wifi ob. Lagert 1 10. K.1 r. Diridgraben 13 fl. Laben auf iofort au bermieten. Kranth. Moribitroke 35. Fewruf 6093. F 357

Rranzplat 1, 1. 6t.
6 Mäume für Etagen-Geichaft ober Sprechaimmer
bestens geeignet, zu ben,
Marttitraße 22, Seitensb.
Dach, vier Maume zum
Wöbeleinstellen ober gewerbt. Aweden zu berm. werbl. Riveden au berm. Raft, bal. Bbh. Frontip., bei Griefel. 877 Rettelbesfitr. 21 Laben mit

densimmer au verm Rheingauer Strake Werfftätte mit el. Araft-anfdinn u. Transmiffion towie Buros an bermier. Rab Sartmann baf 819

Ladenlotal

auf ber Waldstrake, in w icon lännere Jahre ein Rolonialwaren - Geldäft betrieben wird, m Ein-richtung u. Wohnung 2. 1. Oft, oder ibäter 21 b. R. Albrechtite 8, 6 2 f.

## Laden

mit 2 Schaufenstern, 8,89 mal 7,10 Mir. aran, mit Nebenraum, auch aciests, au verm. Rab, Sildner, Bismardring 2, 1, Bilvid

Romerberg 27 fcon, Loben B 18714

### Bäckerei

u v. Marenthalerftr. 3. Bej. 8-91/2 11hr vorm.

Gutgeh. Bäderei sb. 3-Rim.-Wohn.. Laden u Lagerräume a. 1. Oft. an bm.. eb. Dausberlauf. Näh. i. Tagbl.-Berl. Wm

Billen und Saufer.

Billa Leffingitraße 13 bochberrichaftlich einger. 12-14 Rim. mit reichl. Rebenraumen a. 1. Oft. an berm, ober au verf Rah, bei Aafsh Wieber, fpahn, Ausustaftraße 19 Telephon 293.

Möblierte Wohnungen. Leberberg 10 möbl. 29 mer mit Riche au bermieten.

Mobl. Rim., Manf nim

Aboliftraße 6, 1, aut möbl. Zimmer, nur mit voller Benfian, au berm. Benfider, 28, B. 3, mol. 8., monatí 30 BB. Rebren.
Debheimer Strake 46, B., safudines ar. mödí. Rim. m. jed. Eina. der 18. Cept. an ben Lagde. Berlag.
Schönes ar. mödí. Rim. m. jed. Lagdesjun. m. 1 od. 2 Retten storott. Rarifirake 25, 2, doimon. m. 1 od. 2 Retten storott. Rarifirake 37, 2, jádon mödí. Rimmer, sed. Eina. su detmieten.
Bublagsie 15, 2, cut mbl. Limblasie 15, 2, cut mbl. Bibl. Bamiorde au dem.
Beddertrake 11, 4, Riehl. mödí. Simmer umd Rúde. der 15, Eedfina erdet au mieten Evandu. Berlagd. Schönner. unit a. Sidden 4 din mieten unter Gefüllage Offerten gn bell. Serrn (Dauerm.)
Frankenstraße 26, 3, doimamt, m. ied. Tagesgin.
m. 1 od. 2 Betten laiort.
Karlstraße 37, 2, schön
möbl. Zimmer, sep. Eing.,
au dermiesen.
Mühlagsse 15, 2, cut mbl.
Zim., Sounens., el. L., m.,
Beepflen, au derm.
Böberkraße 11, 4, Riehl,
möbl. Wansorbe au dun.
Roonstraße 10, 1, mbl. Z.
Sedandl. 6, B., cut möbl.
Zim., an berufst. Dame.

Beere Bim., Manf. ufw.

Mibrechtite. 15 2 freundl., ine nandeageh. Dachzim., heish. u. Licht. su berm. Bleichfite. 40, Edd. zu berm. Bleichfite. 40, Edd. z. aroh. heer. Rim. unit Gas z. b. Mauera. 8 bib. IK. m. G. Bartweg 12, in Gilla, awet at. belle Bart-Zim., leer ob. niool. mit Kückensbenub., eb. 1 Frontipibs., 15 Min. b. Kuckaus.

Rooufit. 14 L B. al. o. fp. 

Schwalb, Str. 75, 2 L. ac. feeres Rim., baffend sum Befreibern, gu berm. Binteler Sir. 3, 8 L. feer. Erfergin, m Bentr-Ocia, 2 leere Sim., 2., i. Abichl., R. Rocher, R. T.-Bl. Xu

Reller, Remifen, Staff. zc.

Bismardring 27 ich trod. Lagerfeller, ca. 230 gm grok, mit Gas, eleftr. Licht u. Araft. Wasser, Ablanf u. hahrr Aufsug, der fofort ob. ipäter su berm. Näh. Bleichitz. 47, Püro im Gof. B 18485 Eulowftr. 12 Keller 50 gm. Kritelbeckftroße 21 großer ettelbedftraße 21 großer Reller mit eleftr. Licht und Maffer zu vm. 812 chtersteiner Straße 27
ichoner crok. Laverfeller
mit Schrotgang für sofort oder später zu bernieten. Näh. B. Auer,
oont Köh, I. 807

femalbader Str. 23 ar. Seersbenftr, 25 Coffeller, auch als Merffitatt g. bm,

Stallung 6 Bferde mit Scheunen-abteil Remifen u. Dof. (w. erf. mit Wohnung) in ber Cabnitraße auf 1. 10. 19 au vermieten, Rab bei Silbuer, Dob-Leimer Str. 42. B119:9

#### Witetgefuche

Ungeigen unter biefer Rubrit | jinb bei Unigabe gablbar.

Billa am Rhein

10—12 Rimmer au miet, acfucht. Off. mit Breis u. II. 538 on ben Lasbl. B.
2-Rim. Bohnung
bon rubiger Namilie im
Breise bon 4—500 Mars
auf 1, 10. gefucht. Off. u.
2. 537 on ben Lasbl. Bl.
Gebbaar mit 1 Linh Chevaar mit 1 Kind (Parin Anitoll., fich. Stell.) f. p. 1. 10. 2-Sim. Bohn. Rab. im Lagol. Berl. Xw

#### Brautpaar

Bantbeamter) fucht für ofort ober foater icione -3.8im. Bohnung mit Riche, evil, in Billa. Off.
u. B. 530 an Taabl-Berl.
Sch. 3—4-Kim.-Bohn.
Gefl. Off. an B. Ballmann. Krychaeffe 19, erb.

Eina, nebilb. Dame fucit 3-Rim. Bohn. in f. Saufe. aleich ober fpater. Telephon 3710. Abr. im Tanbl., Berlan. Ya

4.3im.B. (3 Berf ) in gut. Saufe, ebentl. Anieftod, gejucht. Diferten an Routrollbaro, Raffauer Sof.

Aleine Beamtenfamilte fucht ber 1. Oftober 3—4: 3immer: Wohnung

(evt. Manfarde od. Sout.)
in tubiaem danse, übernimmt auch dansberwalt
bier oder nächte Umgea.
Offert, unter U. 119 an
die Lagol.-Aweigstelle

Wohnung

3-4 Rimmer und Ruche, ber 1. Oftober gu mieten

Wohnung

Kide. Bab utw. Befickt. wönl. ab 11. Sept. Off. erbeten unter A. G. an bat Renbenstbeater. Auf fosort aefucht Rähe Meinstr. Schule möblierte 2. Immer Wohnung

Deutide Ramilie fudt per 1 Oftober aut

möbl. 4 bis 5 3immer, Rüche und Bad.

Offerten erbeten nach Leberberg 17, 1

Ehevaar fucht ver bald oder später 2 gut möbl. Zimmer u. Kuche, lektere kann ummöbl. sein, Wasche vorbanden. Off. u. R. 538 an den Laght. Verlag. an den Laght. Berlag.
Für 15jähr. Enmnafiasten siede hübsches Simmer mit voller Bension in israel. Dause. Es wird auf besondeuts ause Berpstegung restettiert. Oss. u. d. 538 an den Laght. Berlag.

Dauermieterin, sehr selbitändig, sieht einstad, behagt, möst. Zim. in aut, rub. dause. Oss. u. d. 540 Laght. Berlag.

Gejunt

ver 1. 10, von älterer fein. Dame aut möbl. Limmer mit aufer Benfion in feet. Lage. 1. St., an d. Flektr. auch aukerhald. Daueum, Breisoff. u. T. 538 an den Lagdl. Perlag.

Besterer Gerr, Daver-mieter, sucht im Kurviert. möbl. Rimmer, event. mit Bension, Off, v & 539 Taabl.-Berlag, Möbl. Rimmer mit 2 Betten u. Küchen-bemik. ab 1. 10. s. m. gef. Off, u. E. 543 Taabl.-Bl.

Sübich möbl. Zimmer zum 15, 9. bon anieind Herrn, mögl. im Güdweit viertel, zu mieten gefucht Off. u. U. 541 Tagbl., Berl

huckt 4. 1. 10 schön möbl. Rintmer mit Pension in rusia. Douse. Breis-Off. u. A. 93 Tagbl.-Berlog.

Staatsbeamter (Danermieter) sucht elea. möbl. Sim., elestr. Liche, mit Acutralbeis. Kähe b. Bobnhois, ver 1. Offic. am liebit. b. alleinstebend. Dame. Off. mit Breisana. mifer L. 542 an b. Lag. klatt. Residen.

blatt-Berian.
Möbl. Kimmer.
möolichst Röhe Bahnbof
ver 1, 10, 19 aefustt Off.
mit Breisana unter A. 91
an ben Taabl.-Beriaa.

Dauermieter

terabschied Dauptmann)
incht als Alleinmieter a.
1. Oftober I ober 2
mödlierte Jimmer
in autem ruhin Dause
Anaedose obne Breisana
awcolos. Off u C. 542
an den Tagol-Berlag.

Bantbeamter
such der sofort
aut möbl. Rimmer
im Südviertel, mit oder
obne Bension. Offerten
mit Breisang u. R 541
an den Tagol-Berlag.

Sauberer Spezialarbeit.

Sauberer Spezialarbeit. Roft- u. Cogierhaus Giferten unter T. 530 an

Den Agabl.-Verlag.

Besierer Berr.
rubia Dauermieter sucht als Alleinmieter s. 1. Oft.
1 ober 2 möbl. Ainmer.
in autem rubigem Baus.
Nugeb. ohne Breisangebe amedlos. Off. u. S. 587
an den Agabl.-Berlag.

Dauermieter

Dattermieter
fuct begnem möbl Kim., möal. mit autem Mittagstilch ober voller Benfion
in besterem Sause, Rähe
krahnbof beborzugt. Ang.
u. U. 535 an d. Taghl.-B.
Möbl. Kimmer,
ungeicht, febar., feinige
Tage in der Boche gesucht. Offerten u. D. 536
an den Taghl.-Berlag.
Bohnung,
für Buroswesse passend,
2—7 Kim., mögl. Kirchgasse od. Käbe, g. 1. Oft,
od. trüber gef. Ausführl.
Angebote mit Breis unter
6. 497 an den Taghl.Berlag erbeten.

2—3 Küros und

2-3 Büros und 4-5 Arbeitsräume in Biesbaden ober nab. Umgebung der fofort au mieten gesucht. Näberes u. R. 10200 an Ann.-Erd. D. Frena G. m. 6 S. Maina.

Laden

fuct fein cub. Geschäft, auch 2 Zimmer, möbl. Offerten unter B. 523 an ben Zagbl. Berlag

Junger herr

Lagerraum gum Ginttell, einer Laben. Einricht, au mieten gesuche Remaaffe 21, 3 L.

iucht anm 1. Offober ein aiemlich arokes leeres ob. 2 Keine Limmer, an der Schierkeiner Strake ober in der Räse davon Gell. Ciferten unter R. 541 an den Tanbl. Berlag.

### Fabritraum

ca. 100 Quadratmeter, Erbgeschoß mit Toreinsahrt, Rähe des Hauptbahnhoses sosort zu mieten gesucht. Oss. mit Preis u. D. P. 61 hauptbostlagernd.

#### Fremdenheime

Ungeigen unter biefer Rubrit find bei Mufgabe gabibar.

Haus Riviera Bierftabter Str. 7. fcone Rimmer obne ober mit reil. vorzügl. Bervil. brw.

#### Geldvertehr

Ungeigen unter biefer Rubrit find bei Aufgabe gabibar.

Rapitalien-Angebote

### Kapitalanlagen

auch Hypotheken vermittelt

Heinrich F. Haussmann Bankagentur Goethestraße 13.

20—30,000 Mar!
auf 1. Supothel an eriter
Stelle bon Selbitgeber iof,
auszuleihen. Off. unier
M. 537 a. d. Taabi.-Verl.
40,000 Mt. auf 1. Supoth.
Selbitharleiher auszahl o Selbstdarleiher auszu Off. u. W. 499 Zagbl.-L

Md. 100-140 000 Sypothefentapilal auch geteilt, zu 41% auf nur aut. Obieft an erfte Stelle fofart zu bergeben, Kranth Morisstraße 35. Rennruf 6093.

Brivat-Ravital ca. 250-300000 Mari am liebsten in fleineren Beträgen auf aute erste Subothefen auszuleiben b.

dic Ammobilien Berfehrs-Gefelliciaft m. b. S.. Marftblas 5.

Rapitalien-Gefuche

Rapital
für nachweisdar rentables
Unternehmen ver sofort
acfucht. Off. u. M. 539
an den Acadol.Berlog.

Bon Selbstreber
1500—2000 Mart gegen
Schessheit u. dehe Zinischens
au leiden acfucht. Angeb.
unter B. 538 an den
Acadol.Berlog.

4000-5000 negen Sicherbeit u. Rini, bon Selbstaeber zu feiben gefucht aweds Kauf eines rentabl. Geickarts. Oft. u. L. 542 an den Taabl.-B.

10.000 SRt. aur Erweiterung eines bestebenben Geschäfts ge-lucht, Offerten u. 3 528 an ben Lagbi. Berlag.

VonSelbstgeber Mk. 50 000 auf 1. Hypothek gesucht. Off. u. H. 541 Tagbl.-Verl.

Brimo Rabitalanlage!
50 000 Mf erfte Sub. au
41/28. ca. 55% ber Tage.
außerbem noch 2. Subvoft.
bafinter gefucht burch b.
Banl-Romm. Otto Engel.
Abolistraße 7.

Mt. 50 000 erfte Sypoth.

auf autes Chieft gesucht.
Left, nur vom Selbsiaever
v. 2. 535 Aacht. Berlag.
Anf ein Objett
von 61,000 W. Kriedensfaustweis wird auf ethie
Supothel ein Rapital von
20. bis 25,000 Warf gefucht. Gefällige Angebote
unter 29. 537 an den
Laght. Berlag.

135000 Mt. auf gute 1. Shbotbet ge-fuct. Offerten u. 2, 514 an den Zanbl.-Berlag

#### Immobilien

Immobilien-Bertaufe

Günst. Gelegenheiten Kauf und Miete

herrschaftlichen Villen und Etagen weist nach

J. Chr. Glücklich Telephon 6658. Wilhelmstraße 56.

Gelten günft. Ungebot! Rentenhaus

82,000 Mf. (10,000 Mt unter ber felbaer Taxe) Umitande balber fofort au verkaufen Offerten unt. L. 523 an d. Taabl.-Berl

Bohn. Redw. Biro Lion & Cie. Bahnhoffte. 8. T 708. Größte Auswahl von Miet- u. Raufobjeften jeder Art.

Etagen-Billa

in iconer ftaubfr, Lage aunftig au bert, Raberes C. Gob, Raifer-Friebrich-Ring 59. Tel. 3433.

Villa Waltmühlste

Bart. 4 Lim u. Küde. 1 Stod 4 L. K. Baff.. 2. Stod 5 Lim.. Kide. 3 Manfard. Speider. Gartearim. Beranda. fl. Obitnarien fofort au berf. Geff. Angeb. u. A. 86 Lagbl. Perl.

Sotel L. Ranges. 400 000—600 000 Umfat, M. Sotel u. Raffee, groker Umfats, au verf. Offert, u. S. 542 an den Lagol.-B.

RI. Landh. mit großem Garten, bei Wiesbaden, bertl. ftaubfr. Lage, 2 Min, b. d. Eleftr. au berl. G. Adermann. Rahnstraße 18, 1.

Ein haus mit Laden im Bentrum au bertoufen, Offerten unter D. 540 an ben Zanbl.-Rerlag

Brima Navitalanlage.
238 Ruten la Villen-baugelände (Abolfsböbe).
Gemarfung Diebrich, fo-fort gegen Bargabl zu pt.
Off u. M. 528 Toobl. R.

Gartnerei.

Ca. 7000 Omir, große Gartnerei mit bollith. Einricht, Gewächsch zu mit reich. Oditbeltand, unmittelbar an der Stadtarenze belegen, glich einem Stadtarenze belegen, glich einem Stadtarenze belegen glich einem Stadtarenze baden, ist wegen Auseinandersetzung spfort zu verfaufen durch A. Ger Glifdlich. Wilhelmitrake 56. Telepbon 8656.

Vertauf

cinet Berkitätte, Blatten.
Strake 37. Gröke 10 mal
5 mai 5 Mtr. arok. Ober-u. Seitenlicht Holamande, Rut u. Reber. Off. Gebr. Herrmann Platt. Str. 19.

ca 27 a 24 qm, für Lager.
vas u. Baugelände, iehr
aut gelegen (Doth Ser),
gegenüber b. Güterbahnhof, Erbteitungs balber
billig weit unter Lare,
du verlaufen.
Ar. Müller.
Rleitstirage 10, L

Bauplähe

be Losbeimer Str. unb Räbe Tobbeimer Str. und Olsmarkeing billia au berkaufen. Offerten unt. B 542 an d Taabl.-B. Swei Grundstüde, Gemarl. Biedruch (Back-Krake), awh 8 ar und 19 ar 25 pm. preiswert su verk. Räh. bei Auftis-rat Dr. Aünger, Kifolas-ikrake 6.

Wob. Billa
bon felbit. Käufer, von 5
oder 6 ar. Lim. od. mehr
Garten, im Breise b. 40bis 50 000 Kt. au faufen
oefucht. Off mit Breis.
Loge u. Limmersabl unt.
T. 541 an d. Taabl.-Berl.

Biesbaden für eine oder
awei Kemilien genen bar
au faufilien genen bar
au faufilien genen der
in Ereisangabe unter
il. 529 an d. Taabl.-Berl.

Kl. Landbaus in g. Lage
ociucht. Angeb. mit Breis
u. K. 530 Taabl.-Berlog.

Rleinere Villa

ober Sans, möalichft mit Garten, an faufen gefucht, Off u. D, 541 Taabl.-B.

#### Landhaus

Gebrauchte verfilberte

Sotel - Platten

Email-Areus

sehr schön, sch., in Gold, mit geober Berle, mod. Obrringe, Gold, mit echter Berlfas, mod. echtes w. Spitensleid, s. a. Berrensitesel, 2 f. n. Aennissch, freia. Bortieren zu vert. Rab. Tagbi-Berlog. At

Br. Gong, Mellingbronse, damenblumean su vert, not an Brivate). Ramele, da fer-briedt.-Ring 14.

Delgemälde

Candichaften). 2 aroke Leinbutten, Kobiervresse, Koffer usip, au berfauf, cubera 2. Varierre.

Delgemälde

Taunusstraße 14, 1.

ift wegzugshalber sofort zu verkaufen. Zu er-fragen Kapellenftraße 8, 11—12 Uhr vormittags. 23. Gornidi.

## Grundstück

59 ar, an ber Lahnstraße (a. B. als Bimmerplat verpachtet) ju vertaufen.

Bertaure

butgehendes Geschäft frantbeitsbalber au bert. Offerien unter P. 538 an den Laabl.-Berlag

Gutes Urbeitspferd

boff, für Landw., zu berf Storbel, Rietenring 5.

icarf mannfeit, wachfant. 2 Enterice, 1 Milchieae dillig au verk. Walram-irake 18. Bart, Unis.

Annae freinraff. 29offs-

ande sofort zu verlaufen.
Ralewsti. Maina-Kaftel.
Junaer Binickerd.
Tunaer Binickerd

Oggestigundil

1 A. für 300 Mt. zu verf.
Off. u. C. 540 Tanbl.-B.
Aunae Sosen au verf.
Ovanienstroche 48. Bart.
Odfin mit 7 Aungen
(Belg, Riesen), 1 D. Mess.
Sched-Kamunier vill. zu verf.
Bartestraße 8.
Rhhsg. Italiener

Gebe einige schiene Rucht-hähne diesi. Maibr. ab. ept. tausche auf aleichaltr. hennen al. Rasie Wölling-hans Freieninsfrahe 21. Edler 18er Kanarienhahn

Moberne Billa im Austricited fof, su four, cefucht. Off, mit Preis u. G. 539 cm ben Lookl. Bl.

mit Garten in Borort bei Piesbaden für eine oder amei Kamilien aeuen bar au faufen aefudt. Off mit Breisangade unter G. 529 an d. Tagbl.-Beri.

Räheres Dotheimer Str. 110, 3. I. Silberne Taide. Thems. Belourbut gold-ard., geift, feid. Lade zu erf. Weidnivage 38, 1.

Angeigen unter biefer Rubrit find bei Mufgabe gahlbar.

Brivat-Bertaufe

Ein Bonn Sahre alt. 1- u. Lipann. uefabr., au vert. Biebrich. Erunnengaffe. 10.

Läuferfd) weine

au bertaufen Goans, Labuftrage 39 Deutscher

Pinscher

(Rübe), pfeffer u. falaf., au verfaufen. Luifenstraße 24. Laden rechts.

Hofhund

billia Göbenitz. 32. Laben.
Al. Brodhaus.
Sombelswissenich., Franz.
Soradführer bill. zu verk.
Soiemitrake 8. 8 r.
4 Bäube Treitickle.
2 We. Bölicke: Entwide-linasaefchickte ber Rainr.
Johann. Scherr: Deutsche Rulhur- u. Sittenaefchickte
au verfaufen. Polizeihunde! Bertaufen
Tannusstrafte 1 1 I.
Billard (Dorfelber),
neu. Kriedensm., mit
6 Ouens in 3 Sas Balle
I. Billowitrase 15. B. L.
5 Regelfragin,
neuer Strobiad preisert au berl. Kömerrag 8, 3 r.

**Schaferhundin** 

perf. Moribitrake 44. 2.
Reit Arante!
Raft neuer Gummi-Sis-King, Kriedensw., u. eis. Brüker, preisvert zu berk. Mäh. Schnervaffe 5. 1.

Luft-Gummiring, tabellos, 2 Offiziersmithen (Berte 58) zu bt. Konfer-kriedrich-King 19. 8.

Baffertiffen, fost neu, 60 × 85, preis-wert zu berkaufen. Klein, Göbenstrake 28. 1.

Rimmer. u. Saaltbeater, verfiellie, m. Podium. su verf. Moribitrake 44, 2.

#### Gummi-Badewanne

Oummis-Badewalle
(Reife), aufammenlegbar,
Spiegel, Stühle, Bilder
au verf. v. 10—2 Biebrich,
Moliffrache 10. 3 links.
Mehrere Gros graue u.
braune Steinnuß-Knöpfe,
Orobe 44 u. 28 au verf.
oder gegen ichwarze umautauschen. Räb. Blegand.
Taunnestraße 13. 1.
Brautschieler u. el. rofafeid. Blufe zu verf.
Seban. Spikenschal,
Ichwarze 2,85 m l. u. 50 cm
breit, vreiswert zu verf.
Dermygartenitrake 12. S. 1
Bisam-Relafitter Colet 18et Kanarienhahn
(Seifert) mit ar Sedfätig
u. 1 Weibeden au verl.
Elmain. Taunnshrahe 58.
smitchen 3 u. 5 Ubr
Derren. Ubr. Remontoir,
un. Sorumadedel u. colo.
Reite u. cold. S. Brille an.
Etui zu verl. Räh. Emfer
Strake 56. 1 r.

Cine Marmor. Ubr
u. eine Schreiblassette zu
verst. D. Reiter. Connenbeuner Stocke 48. Angufeden awischen 9 u. 10 oder
2 u. 3 Ubr.
Rt. Regulator,
gebr., au verst. RaiserKriedricken in 3. r. Anzuschen von 3.—6 Ubr.

2 Turnringe
u. Mad. Rot. vl. Schwibbe,
An d. Magalische 11, 10.—1

Mehrere Grood graue u.
Verde 19. 3 und.
Weiber 20. 3 lints.
Weiber 28 au vert.
Oder acaen schwarze umautausschen Räh. Wiegen.
Stusse 56. 1 r.
Brautisseier u. el. rosa.
Sewolenitr. 11. 3, 10.—12

Span. Spissenschal.
Schwarze. 285 m. l. u. 50 cm
breit. verskwert su verst.
Spisam. Pelzstutter
für Derremmantel verismert au vert. Sellmundkroke 60. Barterre

Modell. Baradiesteiher
fickwarze billig au versang.
Modell. Baradiesteiher
fickwarze billig au versang.
Modell. Baradiesteiher
Modell. Baradiesteih

Samt. u. Belbelbut pt. 2 felbar. Schirmmüben 58—58), 1 U. Reliegender bolländer, 1 neuer elettr dechapparat of. Artiebrichs auf. Gortenhaus 2. Stod

Bijamer Robfeibe mit bunten Aufschlägen (Gr. 42), Breis 175 DR. Kathenssitraße 10, 1. Einige Meter ichtvarges, neues Tuch bill. au vert. Göbenttraße 31, 4 L.

Serren:Stoffe geswirnte ftarfe Bare, für Schulansune, Meter für 80 Mf. au berfeufen gefinftraße 12 Bart.

Roularbsteib. mobern.
blan. Chevist.Mantelfleib f. Badfilde. n. frangbilde Damenftiefel (Größe 38) au verfaufen bei Beter, Dambachtal 5. 3.

Graves Jadenfleid, Herbit- u. Wintermantel neu, bill, zu berkaufen Römerbera 5, 8 r

Schwarz. Utlasfleid menia aebr. w. Strauh-feber, clea, Capothut für ält. Dame vreiswert vert, An der Kinafirche & 1. Dunfelblaues feld. Kleid neu, modern, mit Sandtiderei, Gr. 42—44, verf.
Simon Secrobenfix S. 2.
Rob. Straßenfleid (44)
vf. Prach. Omndenfir. 5. 2.
Elea. bfl. blaufeid. Alcid
180 UK. u. 2 rote wollene
Rleider au derf. Sociel
Goodburg. Goolganfie 80.
Dunkelbel Goffin.

Dunkelbl, Koftiim, jehr aut ech. 42—44, fow. halbkawer Mantel billig su verkaufen. Bogt, Meist-inake 18.

hellblan, woll. Rleib für 12—13jähr. Mädch, bf. Rheinlitaße 100, Erdgesch

Reinitraße 100, Erdgesch
Braun-seib, Aleib,
neu, Gr. 42, f. 240 Mf. 4.
of. Frann. Kramsenster, 28,
Bersch, Linderfleidsten,
Uederz. Näckt. U.-Röcken
billia an verl. Edinfeler
Stante 6, Gib. 3 r.
Glea. Aindersteidsten,
meiß u. dunt. 2—6 Rahre,
Maniel mit pass. Dut zu
verfansten. Dieb. Kunderfiraße 38, 4 Gt.
Broei elegante

Theaterfleider (Ceibe) au perfaufen. R.

Frad tabellos erhalten, au ver-faufen. Anaufeben 1-2 Kavellenitrake 2. Bart. Raft n. fam. Gebrod-Ana. u. Frad f. m. Ria. preism. u. bert. Morthstrake 9, 3. Auf Seibe geard, Frad, wie neu, m. dopp. Weite, w. Fia. of. Klarenthofer Strake 6, 4 L. borm. b. 12.
Getr. Gehrod Anaun, wittelar, ichm. Fra, bill. m. of. Bielchirotte 19, 1 L. Boller Commer-Angug. Hofen au bert. Goethe-rofte 15, 2.

frone 15, 2.

Brauner Gerren-Ulfter, anith. Gr. u. 11/2—2 War. aramer Chebiot billig suberf. Köberstrake 4, Bart. Anaben-Kittelangua, diader., Schulben 26, 2 I., vorm.

2 aus erhalt, gefreifte

2 auf erhalt, geftreifte Matrofen-Unglice für 14-bie 15iabr., a 30 Mt., baf. Busficht 5.

Austiget 5.

Br. Aftrachan Mantel, long, für 130 BR. au verf.
Morechtitreche 5. Och. 2L.
Wint. Alebera, f. fchl. Kia.
au verf. Geerobenitr. 11.
3. Stock r., Kein, 10—12.
Derrentlebergieber, ichtv. Tuck. ar. Kein, 10—12.
Rever Aniformtod
au vf. Rollufer Sir. 10. 14
Gien, farierte Meithofe
mit eriffoff. Wildeberbefab. doff. für die feine
Sportwelt. preiswert au verf. Dämbler berbeten.
Näh. Känderei K. Däring.
Drudentitrake 5.

1 B. n. b. br. Reitstiefel 3. n. b. br. Reitstiefel. 11—42, au of. Germann, eerobenstrone 28, 3,

1 B. neue Spangenschie Gr. 40) au vert. Areis 10 Mart. Schubmackerei Rlübenspies, Schiersteiner Straße, Ede Derderfter,

Strase, Ede Herberitt.

1 % n. Derrenktiesel.
(Gr. 41) au vert. Sosel, Beichstrone 33.

1 % neue Damen-Gheut.
Stiefel (Makarbeit) au verfausen. Ritter, Stiffskrabe 12. Oth. 1.1.
Rene D. Salbsidmhe (39), it. Schaftit, (40 u. 42), n. Seaeltuchichande bill. Casar, Pertvamitratie 16, 1 r.

Wollbeden au verf.
Racktroke 37, % r.

1 B. n. K. Schnürfduhe (48), 1 R. n. N. Schnürfduhe (30) bill. zu berf. Dobbeimer Str. 114, B. B. Serren Stehtragen (39), sowie ettiche d. Meibungstüde u. Duite bill. zu berf. Dofenitrahe S. Br. Rinbermäiste, Schürzen, w. Kinberlivänupte bill. au berf. Ridesh. Str. 30, B. B. wollene Unterhofen,

3 wossene Unterholen, Bild u. s. gut. Splinder (Gr. 56) su berf. Jordan, Kisolasirraße 33, Kart. r

Ru verfaufen:

K. Dubd. weihe Damenitrümpfe 1/2 Dubd. weibe
Derrenitrümpfe. 1/2 Dubd.
weihe Bivfelmüben. 1/2
Dibd. weihe Gummilievefragen (35 u. 36). 1/2 Dibd.
feidene Tücker (Antife).
Gäntl Sachen find neu
Göbenkreise 6. B. links.

Lein. Ind. H. Bettücker
folibe Damenwäsche au

folide Damenwälfde au verf. Bulowitz 11 E IFE.
Seiden Mödelstoff au verf. Garrenstraße 11, Dinterb us.
Dist. Smprna-Teppid, 3 bis 44% Weiter, au der kansien. Thornow, Additione 14, 2.

Linoleum - Teppich

Linoleum - Leppia)
(2×3) su verl. KaiferKriedrick-Kina 2 Oth 1.
1 gr. u. 1 fl. Schliebter,
Siboderv., Schaustelftuhl,
Stumenbante m. Kinfeint.,
Sumbechitte au vf. Deußer,
Albrechtstuße 32. Bart.

Rivei Schliebterbe
au vf. Bender, Bellmundstraße 29. Oth.
Flader Schliebtoffer
für 180 Mf., Bordsleine,
50 m. u. K. Bieg. u. Sibmagen au verf. Reininger,
Reidstraße 7.

Rendstlassen.

Bruitblattgeidirte

gebrauck, zu verlaufen.
Sönig Wasbirrake II.
Emerion-Schreibmaichine, aut erhalten. n. 1 Bossen neue Rasiermesser (Soling, Bove) zu verk, bei Scheib, Bislourstraße 4. 1 links. Angerieben Sonntag ver-wittens.

#### Schreibmajchine

gu verlaufen. Paul Gulgberger, Wörthftr. 17. Tel. 772.

## Bianino

berf. Sändler verbet. eficitiauma aw. 2 u. 4. Epringer. Geerobenfirake 18. 1.

Ronzertgeige aes. Collin Mesin-Karis, au verf. Idaer. Mains. Racitraße 2 1. G. Geige u. n. Mandoline bill, su verf. L. Burchard, Dobbeimer Strafe 42, B.

Schüler-Lioline, auf eingefvielt, ju bert. Schröber Ri Burgfir. 1. 2 St. recits.

Ein Althorn, fast neu, owie ein Bisson preiswert u berfaufen Hermann-waße 4, 2 links.

Salon-Drweiter-

Rot., Opernfant, Tabau, Schreiner usb., Kongertitide usb., au berf. Webersonse 88, 2 Iusis, 12—1.

Manbel. Gitarre, Zither, Bioline mit Emi- zu verk. Geibel. Aabnikrofte 34, 1.

Gute Gitarre
u. Manboline zu verk. Bertramitrafte 18, 2 r.

Noten, gebr.
für Klavier abzug. Welbeibitrafte 108, 3, v. 9—11.

Herrenzimmer mobern, tompl. eingerick. mit 2 Celaemald., Lüfter u. Febrich, 3 mal 4 Mir. umgusbaiber zu verkauf. Täalich 10—12. Anabe. Lierftabter Sibe 4. Hart. Großer Bilroimreibild)

n. Aftenreaal billia vert. (Vöhenkrehe 32. Laben.

2 60lagummer
nen preiswert zu verf.
3. Velis Schreinermür.
Setänplas 4.
Bettkelle mit aut aufnepolit. Son., auch Koshaare u. steilige Bartrabe zu verf. Ouer-ipose 4. 3 x. 8—11. 1—4.
Gut erh. S.-Majrabe Gut erh. S.-Matrahe
30 Md. zu verf. Steiger,
Mückenitraße 4, 3.
2 aufe Robbaarmatrahen
unit Ren. bioner Stoff, gefohnlirt. zu berkensten
bei A. Beugerfing, Göbenittaße 28, Bart. r.
Bardent für 2 Rahmen
zu verf. Römerberg 21, ß.

Steppdede

(rot Satin) mit Wolle ac-fillt. Friedensftüd, bert. Abr. im Lagbl. Bert. Ay Weißes Wartezimmer für Arat voff., für 500 M. vert. Schreinerei Weber, Farlitrafie 11, Laben. Reves Bertito u. Schreibt. billia qu berf, bei Baffel. Scharnborieftrafte 7, 2.

Belftergarnitut,
Rubfer-Bliffd, Gofa, amei
grobe. 4 fl. Geste. Ottomane mit guter Dede,
nusp. pol. Bett mit Spr.
11. Hochbartmetrabe. Liur. nuiß. pol. Bett mit Spr.
11. Kokkaarmatrade, Krüt.
12. Kapaniator, Tiiche uiw.
13. Kapaniator, Tiiche uiw.
13. Kapaniator, Tiiche uiw.
13. Kapaniator, Tiiche uiw.
14. Spr.
15. Kapaniator, Tiiche uiw.
16. Kapaniator, Tiiche uiw

Chaifelongue su pert. Gut erb. Gofa au pert. Rübesbeimer Str. 40, 11. Sviegel, Golbr., 125/60, verl. Ariebrichitz. 37, 3.

hetrenichtelblich bill. Göbenfit. 82, Laden. Ein Aleiderftänder. I Schneidpult. 1 Bettiselle mit Spramar. 4teil. Matr. su verk. Susshfi, Karifen-itrade 47.

Rümen-Einrichtung besteh aus: 1 Pissett. 1 Tisch, 1 Sandtucht. Erett. 1 Hodisichden, 2 Stüblen u. 1 Hoder, weiß sad., zu verf bei Anlins Wolf. Möbel-ichrein. Gleichstr. 47.

Neue Küche

fompl. mit Spiegelschr., billig zu verkaufen.
Rech. Bismgrating 37.
Mittelar. Anstenichrant, a. e. Barco-Stola, Bort., Blats. Unierr., Kleider, w. u. fard. Beite u. Tischn. Bu erfr. im Taght. M. Ka Ganse Laben Einricht. 311 bert. Käheres Wainser Strafe 74.

Waffer-Destillierappacat

vollfundig a. Ampfer, mit 10 Ltr. Auhinbalt, neu, aum Breife von 050 Mf. au verf. Off, u. A. 84 Laght.-Bert.

Wiegeflat, 92 cm Durchm. u. d.Schneibewiege zu be Moribitrafie 44, L.

Ein Aguarium 1.60 hoch, 1.50 lang, 40 cm breit, beigbor, preismert au verfaufen. Wagemann, Sumbolditraße 17.

Großes Aquarium billig au verlaufen Bestenbstraße 36, 2 L

Räbmafdine
u. gerahmie Bilder su of.
Frankeningse B. 1.
Räbmafdine, gebr.
i. Schn. od. Topes. Linfenda, Kiddesh. Sir. 40. Dof
Schneiber-Kähmafdine,
Singer-C.-Bodbin, 175 R.
Grael, Kismardrina 48, K.
Sigrier Kambeliterwagen Starfer Hanbleiterwagen zu berf. Drubenitraße 4, 3. Stod. Diesenboch. Beuer Led. Walburgen nu periensien. Rieinmond, Bochstoche 6.

Rinber-Rlappftühlden Rinberwagen, sehr gut erhalten, billig au berkaufen Schwasbacher Strake 21, 2 f.

Eleg. meb. Gerbwagen, nut ern., au berf. Import. Rinberwagen zu verf. Reisendirane 28, 4. Stod, Sch. Kind. Riappftibliden nrit Svieltisch bill. zu vi. Rieidertaße 28, 1.

Charters 20. 1.
Chat erk K.-Kinberts.
G.-R. u. Watt. eif.
indenbett 1.40 fa. bill.,
Kindernasdlamb., 1 eieftr.
u. 15 Bit. m vt. Cafar,
trivamitaske 16. 1 r. Untomobil

älteres Abler-Mob., ohne Bereif. Bierfiber, 12 PS., fofort febr gunftig abzu-geben. Raberes Riebling Kaifer-Axiebrich-Ming 28 odeleg. Rrantenjuhrit Reue u. gebr. Kahrtaber, owie veime Gememiber, illimit obsug. R. S. U. Bertreter A. Betiner, Abreaditische 36. Tabread m. n. Gummiber. Small Bidmarar, 43, B.

herrenrab m. Bereifung ill. zu bert. Rothenbacher bermannftr. 22. Sth. 1. Germannfir, 22. 9th. 1.
S. u. D. Nab. f. nen, bill. Baber, Wellnisitr. 27, 9th
Gerren-Kahrrab
mit peuse Bereifung su
of. Wintermeher, Sonnenberg, Adolfritagse 5.

Rinder-Damenrad mit neuer Bereifting au verlaufen bei 2. Meber. Bierftabt Roftabier Str. Gut erh. D. u. Damenrab m. neuer Ber. bf. Grun-haler, hermannirrafte 3.

1 flein. Herd 1 außeif. Rahmen mit Platte 1 m×0,50 m, ein Bumpenftod 2,20 b. eine Regul Ofen vi. Guidels-berver, Hulbert, 15, B. I.

Beider, Billofen für aröß, Raum, auf heis... au bert. Mee, hafnergasse 18. Babeofen in. Roblenfeuer., Kupfer, su bert. Räberes Kraenfel, Parissirafie 21.

Riciner eif. Serb 8 eif. Gartemir. Edinos-baus, Mulleritagie 1, K.
Babeofen, fombl., nebit emaill. Bademanne du df. Cramenstr. 14, 1, 2Band-Gasbabeofen, neu. 280 Mf., u. gedrauchte emaill. Badem. (einzeln) of. Göbenitragie 8, M. 2 r. Einflamm. Gaellber. vt. Göbenstrope 3. M. 2 r.
Ginflamm Gassütter.
Kinderbadew Beststertür.
aehr. Kasherd. Tennissa.
mit Gummisohlen (neu)
wenen Umauas dillin au
verfausen. Dr. dirsa.
Luisenkrahe 6 3 St.
Elestr. Mest. Auglamben
u. Lütter. 4ffam., Mam.
Gadderd, weiß, au bert.
Kölling, Gödenstrahe 8.
Gas-Weifinglambe
au berkapfen, Kleine Burgitroe 1, 2 r.

firme 1, 2 r. Babewanne, Spiegel, Gerviertisch, Lexison-Negol Meiderbüsse, 3 gr. Wasch Merhot, Müdesh, Str. 22, 2

Große eidene Obst-Relter u. - Mühle au berfaufen

Biebrich Müblitrafie 5. 2 Glastüren 2.80 h. 0.75 br., 2 Glastüren. 2.50 h. 0.80 br., 7 Stüd biverfe Kenfter. Osfar Löhr.
Rriebrichstraße 29. Stb. M. Barfenst., 1.16×2.08 i. L. vl. R. Lagbl.-26, Wr

(Runitidlosserarbeit). 3.90
Meter breit. 8t. 1.90 Mir.
hoch. iowie Tür. 0.90 br.,
megen Umanderung zu
verfauf. Dotheim. Wiesiadener Giroke 3.

Drebstrom-Woter,
35 PS. 115 V., Kupfermidl., 2 Tischentilatoren,
25 cm Durchmesser, su
vers. Krämer u. Wänd,
Adleritache 3.

Für Tüncher!
Gii. Rabnenschilb (60 bis
100). verich. bodpelsbross.
Leitern teilm. mit Berlämgerungsteilen zu vers.
Wocthirasie 62. och. 11.
Gin Kirmenschilb,
araue Arbeitdichutze, 1 V.,
n. Schube (41). Deibeder,
Kriedrichstr. 55. Stb. 11.
Rabnenskunstlichst
u. Gartenschilb villig zu
vers. Striffir. 29. Tapez.
Werkstit. Eisernes Tor

hr. vericliehb. Kiften, diliekforb u. and. abzug dentendorfitraße 2, 1. Ein arökerer Koften

leere Säde (Briebensm.) billia abaua. Rab, bei Beis Bendler. gariftraße 33. 1. Stod.

Kirmenschild, Solz. 0,90×2 Wtr., 2 Ernmach fässer, Rinder Ricopstud 2 D. lleberzieber u. D. M. bert, Kron, Cariruse B.

Rugelbuchje

4 Sid. 1 Mir. Durch-meffer. au bertaufen Bunbaumftrake I. Relter u. Upjel-Mühle für Landwirt geeignet,

Wichtig f. Gartenbesiger! 10—15000 Erbbeerbilana. Lation, Leithern, u. ca. 3000 Johann, u. Stackel-beeritrander au berf. Derbit, Barlitrake 7. 2.

Erdbeerpflanzen fraftia bewura.

Laxton noble absuaeben Roonstraße 6, 2 lints, u. im Garben Dobbeimer Str. I. Seite, vis-a-vis Bettiebernfabrit. Hollest, Gitterb, G. Beder. Grasnubung au bert.
Nobanniss. Sit. B. B. L.
Gin ar. Sibnerfiell.
a. als Riegenfiell brauchs,
su bf. Rab. Anisbrickshot.
Gertenhaus 2. Stod.

Bferdedung (1 Gribe) su bert. Obel. Ablerstrone 67, Bob. Bart. Sanbler-Bertaufe

Egzimmer nen, dil. Giden, fomm. mit 6 Leberfinblen, au berfaufen bei Beber, garlftraße 11. Laben.

Parlitrake 11. Laben.

2 caale eiferne Betten
m. Nokh... Rim... u Balchtilche Bücher. u. Aleiberichtente. Gofad mit und
ohne Gestel. ar. Borrateichtant Renase Garbinen.
Spieael. Bild. ut. Denae.
Kitolosite 17 K. L. 2—I.
Billiae Möbel!
Bersch. Betten, Baschlom.,
Kuchenschr... Gosa. awet.
Diman. 2 Schreibt. Level.
Rachttische versch. Lische.
Kuchenitäle bersch. Lische.
Kuchenitäle besten.
Bart. an ber Bleichstrake

Bilfett
nukh.-vol., mod., au vert.

nuff.-vol., mob., zu bert. Schreinerei Beber. Rarlitrake 11 Laben. Dochm. neue Küch. Einr., Sofa. Ar. Spiegel, Tifa, Grüble, einz. Betten mit Rokh. u. Seagrasmatt., Waldom. m. Warm., ich Schneibertifch. Läufer bill, zu verf. Weier, Ablevitrafie 53,

ochf. Rücheneinrichtung

Budj. Raufenenttulling Kitich mod., runde Aus-führung, neu au dert. Schreinerei Weber, Karl-firake 11. Laben Küchen-Einrichtung, Küchen-Einrichtung, Küchenicht. od. Weikseum ichrant obne Glos. 1- u Liur. Kietdericht, Trum, Diman fompl. Bett, Deck-beit, Spültisch m. Mblauf, Tische, Stübse u. a. m. bill. Schremm, Keroftrake 28.

Rücheneinrichtung bochmad. Bitich lafiert, mit schöner Beralaf. gebr Rücheneinricht. 820 Mt. L. Kleiderschr. 3 Ansa. u. and Tische vier starke Stühle mit Polafit. U. schw. vol. Bascheldrand billia au verfaufen bei Meter.

Beter. permannite. 6dreibma dinentif de Bahnhofftrake 8. Sif, weiße Kluttoilette m. Spiea. Linol. Blums Tisch (Keff.), Decdo., Kiff. Matr. u. verich b. Hafelou. Schwalbacher Str. 43, PR. 1

Grosser Pelzkragen

Portier " Wiesbadener Hof", Ein gut erhaltenes

für 1200 Mk. zu verkaufen.

Tafelklavier

zu verkaufen. Hermann, Hotel Wiesbadener Hof.

#### Raufgefuche

Angeigen unter biefer Aubrit find bei Mufgabe gabibar.

Bferb mit Gefchrer und Wagen zu kaufen gefucht. Gefl. Offerten unter d. 543 an ben Tarit. Berlag.

ible

inet.

ger

2TLA

del-

en

eite.

urido.

at b

eber.

den Baldi-riber-unb rate-inen.

2 7

amel

cup. perf

traße

Eint, Tifa, Tifa, matr., to bill.

htung

Bus-pert. Rari-

is acump is us from Dedi

n. bill 28.

ung

afiert, gebr

Husa, itarie itarie dicani bei

ijhe ania".

ilette Blurm. Riff. afelou. 3, VL 1

n

en.

fa,

Hof.

Guter Wachhund gu faufen gefucht. Off, u

Erfindungen verd, au lauf, gef. Angeb. auch Ideen an Int. Batentborje, Caffel 213.

### Bronze-Uhr

fconer, moglichit antifer Rorm, an f. cefucht. Gefl. Ang p. 543 an d. Tagbl. S.

## Delgemälde

m faufen gefucht. Off. unter T. 10167 an Ann. Gro. D. Reens. G. m. b. D. Mains. F 85

Studien und Gemalde (bon Ludwig Bruno Sein Runftmaler in Munden oon Sammler zu ! aci

#### Rupferstiche, Miniaturen

fauft gegen gute Besahl. Offerten u. S. 10166 an Unn. Ery. D. Frens. G. III. b. B. Mains. F 35

#### Briefmarken-Sammlung

möglichft großen Umfang, bon Sammler F112 du faufen actudit.
Anaedote u R. A. U. 513
on Undelf Wolfe Kiln.
Leewagen u. Bitrine,
acfdnibt. mi faufen act.
Off. u. E. 542 Lagdi.-W.
Dame fucht wenig acbranchten schwarzen

### Stunis-Belg und Brillant-Schwad

Pelzgarnitur, Tafelfilber,

etma 100teil, gefucht, Off u. T. 327 an Tanbl. Berl Pelzfragen oder

Belgmantel
für Dame gesucht. Offert u. G. 542 an d. Taabl.-K.
Eller amerif. Obvossumveranderungsaw.
und neue oder aut erbalt.
Rederbetten für 2 Betten
au taufen gesucht. Angebote unter I. 82 an
ben Taabl.-Kerlag.

Raufe Aleider Pelze aller

Baide Schube Garbinen. Bortieren Tepb. Bfanb-ldieine ufw. Frau Großhut

Basemanstr. 27. 1.
-Telephon 4424
- Rleider

aller Art, Belgfacen, Tepp., Garbin., Wafde, Schube ze. fantt an offerbach Breif Frau Stummer Die höchsten Breise

Guterh. herren-

1. Damen-Rleider fowie alles was im berr-Frau Klein

Coulinftraße 3. 1 - Telephon 3490 -Bon Herrschaft

msb. bunkelbl. Radenfleib. Gr. 42/44, zu f. geiucht. Sif u. 68 541 Aabl. B. Goverzoar ober Gummismantel, auch and. leichten Btoff, für fleine gefetet Fiaur zu baufen gefucht. Angeb. u. E. 536 Labl. R. Gervietten, Damenwälche Beitächer au fauf. gef. Beitächer au fauf. gef.

Bollene Stridjade, aut erbaiten, zu fan gefuckt. Offerten 121 I. 539 Tanbl-Berlag.

Smoting-Anzug mit oder ohne Goie. Off. u R 538 Tanbl. Berlag

Frad-Ungug (ichmale Figur) zu faufen gefucht. Angebote unter U. 540 an den Tarebl-K Gebrod u. Saffo-Angua, ar. ich. Figur. zu faufen gefucht. Gefl. Dif. u. B. 119 an der Tarebl-Aweigstelle.

ne Ladd, Americatelle.

Angla,
gleich welche Karke, zu
custen arfucht. Off. unt.
5, 534 a. d. Tappl.-Berl.
Von Gerrich, getr. Angla
ür 10—12jähria, Aungen
ur faufen gefucht. Off. u.
2, 539 an den Tagbi.-Berl.
2 aut erh. Sergen-Anglige 2 aut erh. Serren-Angüge (mittl. Größe) au Loufen gefucht. Müller, Bismard-rtra 11. 3. Etage IIs. Serrich. Rutichermantel, aut erh., ichwarz, fosort zu lausen ges. Frs. Sonna Verlt. Mains. Bonisatus-itwise 2. 4. bei Sila.

Damenwäsche

su fairen gefuckt. Off. u.
B. 527 on den Toobl.-Bl.
Starfes Garn,
feldgrom, au faufen gefuckt.
Horeste su erfragen im
Toobl.-Berlog. Be
2 Tüll-Stores,
a 1 m br., Sofa, 4 Stüble,
1 Musgiebtisch, 1 Rlaviersiuhl nur don Aribat su
faust, gefuckt. B. Stähler,
Germaniablab 3.

#### Orient: u. Perfer Teppiche

gegen hoben Breis ju tau-fen gesucht.

Wagemann,

Gangape 20.
Gut erhaltener Teppich,
unget. 2×8 m, nur von
Briv. 3u fauf. gef. Baumit Echnis. Avolfselles 57. B.
Gut erh. Treppenläufer
Louisen gefucht. Off. Canigaffe 26. B. 542 Eaght. Berlag

u. 5. 542 Kandl. Verlag.
Lineleum.
Gebraucht. aut erhalten
fowie 2 Aeviche au faut.
nefudt. Samenhans A.
Rullath Richelsbera 14.
Suche iede Größe
bon neuem u. gebrauchtem
Lineleum u. Teppiche, fow.
Gardinen u. Stores. Off.
u. B. 539 on d. Loopt. M.
Weff. Vorlagen.
Die Gardinen. Stores gef.
Off. u. D. 542 Loopt. M.

### Alavier

fuckt au loufen Munbt. Am Römertor 8, 2 St

1 Piano

au taufen ob. au mieten nelucht Offerten find au richten an R. Salb. Scheifelstraße 8.

Mandoline. Geige und Grammophon au t. acfucht Offerten unter R. 541 an ben Tanbl. R.

bude Grammophon an faufen, Offerten unt. 93 518 an b. Raubi-Berl. Notenständer 240 faufen gefucht. Off. u. 17. 542 an den Tombl. 181.

Untife Rommode antifer Schrank

2 Perser Teppiche gegen boben Breis au laufen gesucht. Wagmann, Saalgasse 26.

Bagmann, Soalgaffe W. Estaimmer-Einricht. bunfel Eiden, mit Leder-füblen, au faufen gefucht. Angeb. m. Br. an Egaer. Sainerftr, 3 Bierft. Achte Alter Rusb.-Schrank (breit) au faufen gefucht. Schmidt, Große Bucgitrobe J.

Riehijtr. 11, Tel. 4878 Rleiber, Soube, Wafde.

Wöbel, Teppiche, Linoleum, Sardineu, Bettfedern, Zahngebisse, Goth,
Silver usw.

Model und Aleider

un laufen aes., hobe Beaahl. Eva Rannenbera.
Balramistr. 4. Tel. 3129.

#### Movelantan

an boben Preifen!
fingelne gut erh. Debel,
sofas. Decketten, fonrel,
chlafa. Bobna. Sveifei.
idaninos. Terpiche ulw.
Rarl Kannenbera ir.
Balramftrake 17.

Gebrauchte Nobhaare urft fiels au hob. Breisen, deirabenfabr, Goligbaus, dalbitrabe 16.

1 Diwan mit 4 Seffel od. Stilblen, gut erch., du faufen gesucht aus Brivatband. Hoffmann, Dobleimer Straße 148.

Liegestuhl

au faufen gefucht. Offert, u. 3. 537 Tagbl. Berleg Räbmaldine. aut erhalten zu faufen acfuckt. Angebote unter M. 540 an ben Zagbl.-B.

halbverded o. Gelbstfahr. bon Serridaft au faufen. Taufche auch Diverfes. Gutsbefiber Kilfch Laurenalbera bei Gau-Alaesheim a. Rh.

Eleg. Rinderwagen

au laufen ober auf vier Bochen an mieten gefuckt. Ammon Baltmublite 30, Gut erh. Kinderwagen du kaufen gefucht. Korih, Krindigaffe 51. Leichter Rüfer- oder

handfarren gefucht. Shits u. Co., Rifolo8itr, 28. Tel 6331.

Handwagen neu, ober gebraucht, au faufen gefucht. Offerten mit Breisangabe unter K. 524 an d. Zagbi Beri

Leichter Goneppfarren mit Sattel u. Sinter-Go-idirr zu laufen gefuckt. Offerten mit Breis unter au laufen gefuckt. Offert E. 119 Zaabl - Rweigit.

Herren-Fahrrad

fucht junger Mann nur von Brivat zu faufen, Schriftl. Ang. mit Br. an Born, mannitrage

Etarfes Rahrrad a. f. aci. Afdmer, Albrechtir, 11, 2, Kahrrad Dede, actr., su famien gesucht. Off. u. R. 542 Loobl.-Bl.

Off. u. R. 542 Taabl.-VI.
Gasherd, evil, mit Tiich,
weißt. Kückenderd, Wasch
itschapennitur. Tool.-Einer
u. sonit as Daushaltungsgasentäände von Krivet st.
laufen gei. Bleichfir. 38. 1.
Gebr. fl. irischer Ofen
zu faufen gesucht. Angebote an Didner, Dosheimer Stroke 48.

Drehitrom : Motor
25 PS., 220 Bolt, ca. 750
Touren, Aupferwidfung,
mit Anlaffer, neu. ober
aebraucht, fantt 1188
Brodhues Att. Gef.
Rieberwallnf, Nheingan. 109 — 120-gr-Fläschden

fauft jebes Quantum Dranienftrafe 24, Rorfe, Metalle, Reutuch-abfalle, Rlaiden, Dafen-felle, Ban., Lumben fauft ftets Sch. Still, Blüder-ftraße 6. Telephon 6058.

#### Raufe

au boben Breifen Lumpen, neftr, Boll-lumpen, Reutuckabfälle, Babier Klaich. Eifen, Meinlie Ögfenf, 11 dal. Krau B. Kieres Wwe. Bellrivstr 39, Tel. 1834. Tel. 1834.

Lorbeerbaume, Balmen Jonit, Blattofleugen get Macier, Geisbergitt, M

1 ober 2 Morner Aleeader od. Wiefe

## Brillanten

Golb- und Elibermungen, Beitede, Lenchter, Aufface, Rafdemuhren, Armbanber, Retten, Brennftifte, Platin,

### Zahngebisse Rautschut u. Gold

fauft gu geitgemagen reellen Preifen

#### Julius Rosenfeld

15 Wagemannitt. 15 Gegr. 1808. Telephon 3964.

#### Padigefude

Ungeigen unter biefer Rubrit find bei Mufgabe gabtbar.

Langiähr, Birtsfrau mit etwachsener Lockser fucht Kontine od. Kiliale su packien. Kontion fann gestellt werden. Off. unt. D. 539 Loobl.-Berlag.

#### Unterriot

Angeigen unter biefer Rubrit find bei Aufgabe gablbar.

Dame dist. des. echang. d. leçons d'Anein. Cont. d. leçons de français avec Mr. Franç. parl. un peu l'Allem. Ecrire L. 546 journal.

Dame lithuanienne cherche leçons françaises chez institutrice française. Ecrire S. 589 expedition ce journal.

Institutrice allem.
désire échanger leçons de allem. contre leçons de

contre leçons de conversation française. Chiffre B, 538 Tagbl.-Verl. Ingenieur allem. désire échanger conversat, avec un Français. Chiffre K. 538 Tagbl.-Verlag. Franzöj. Abend-Aurius

grungej. Avend until 19 Anfanger u. Borgefdritt. lönnen noch teilnehmen. Leichtiant idmelliordernde Welbode. Monarder. 12.K. Cif. G. 551 Kaabl.-Berl. Entera. beit. embfohlene Lehrerin erteilt erfohn. französischen n. englischen Unterricht

in Ginselftb, und Rirfeln Off u. D. 538 Agabl.-B

Französisch Englisch **Italienisch** Spanisch Hollandisch Russisch Polnisch Deutsch. Berlitz-Schule Rheinstraße 32.

### Mathematit

Tel. 3664

bhilf-, Chemie-Unterricht bernimmt Dr. vhil., mit eiten Empfehl. Unterricht naeln u gründlich. An-ebote unter H. 538 an en Laghi.-Berlag.



Walter Paul Rirchgasse 24,2 Zages. u. Abenbunterricht in allen Sanbelbfachern.

Gonderlehrgänge: Stenographie Französisch

i) für Aufänger, f. Sanbelstorrefponbeng

Amei iunge Daman mödien die franz. Eprade midder auswehmen; met wirde abends noch 7 lldr Underricht erieilen? Gefl. Offerben unter M. 541 on den Laadl. Gerlag.



Bein

Kirchgasse 22

an der Luisenstraße. Reginn neuer

Gesamt- u. Einzelkurse für alle Fächer Getrennte Damen-Abteilungen.

Ebenso Nachm.- u. Abend-Sonderkurse

Buchführung, kaufm. Rechnen, Stenographie, Masch.-Schreiben, Schönschreiben etc.

Herm. Bein Clara Bein Dipl.-Kaufleute und Dipl.-Handelslehrer. Fernsprecher 223.

Tüchtiger Geiger

Le reside de la Come Radidirist : Universide en teilen? Off. erbitte unter L. 541 an den Taabl.-M. Bo funn iunge Aran das Artieren grandlich erlernen? Off. u. B. 119 an die Topbl.-Sweignielle.

an ose Ecras, Investinent.
Aspiants Tanzsidule,
asar. 1889, lehrt zu den
fomm. Keillichf. u. Kirchweihen in 2—3 St. Walser u. Rheinlander, rechts u. links, auch Sonnt. Asohn.: Blüdseritraße 16, Eth. B.

Berloren - Gefunden

Ungeigen unter biefer Rubrit find bei Aufgabe gabibar.

Bortemonnale mit Anhalt beim Berlassen der wien Gleftr. (Landes-haus) verf. Bark, Morth-irrahe 51. 8.

Entlaufen ig Schöferbund, männlich, bon der Schönen Auslicht. Gute Belobnung. Reld. Luisenitrake 7, 1.

Brannes Edireib-Etni verloten G. Belogii aba. Rüffer, Wellrichtig, 51, 8 Röff, Gelbickfichten mit Indalt, am 3, 9, 19, abends, verl. Gea. a. Bel. aba. Göbenitt, 22, H. L.

Inla-Damen-Uhr

am Babuhof Chauffcehaus Alla)liger Geiger perforen Abanarden acacn mit bervoeregend schönem Bel in Biebrick a. Rh.. Ion aibt Unterricht, Off. Kronffurter Straße 17. u R. 540 an d. Toabl-B. im Laben.

### Rettenarmband

Glieber, abwechselnb Blatin u. Gold, am 2. od. 3. Sept. verloren. Da jehr liebes Anbenten gegen

fehr hohe Belohnung abzugeben. Dr. Tendian, Bismardplat 6, Cde Rieine Bilhelmstraße. Telephon 6354.

#### Deschäfft. Empfehlungen

Gut. Brivat-Wittaget.ich Fuhren aller Art

ntit 2 Bferden beforgt orombt u. billig Michel Faungesitz, 19, 2 Umgüge ber Feberrolle w. cusacfuhrt Abeingauer Strafie 16, Schreinerei.

Ilmaliae, alle Auhren, Sols, Koblen bei, prompt u. billia. Wichel. Römersbern S. Ois. 1 St.
Betten n. Boltermöbel werden iander u. bill. aufgeardeitet. Tapez. David, Bertrannstrufe 29,

Damen-Hüte, Pelze

jowie Berrenpelse werden iadell. u. billia umgearb. Winkeler Str. 6 Wif 8 r. Aunges Mäbchen nimmt noch Arbeit aum Näben an. Offerten unt. B. 541 Agobi. Verlag Fräulein empf. sich im Ausbest, von Wäsche u. Reib. a. b. 8. 8u ertrag. Kaifer-Kr. King 71. Sout.

Manifure! Doris Bellinger, Schwal-bacher Strafe 14 2. am Refibeng-Theater.

### Schönheitspfl. — Ragelpfl. Krieda Mickel. Taunusftr. 19, 2, a. Rochbr Berjajiedenes

Anzeigen unter biefer Rubrit find bei Aufgabe gahlbar.

Geld gibt R. Aleine, Luifen-ger. 14, Stb. B. Sprechs. 9—12, 2—7, Sonnt. 10—8. Reine Bermittl. Roften.

ou feihen gefucht. Gute Sicherheit. Kudsahlung n. Nebereinfunft. Vermitil, verb. Off. u. 3. 542 an den Tandi-Berlag. Wer leiht c. friegsbeichab. Sandwerfer auf f. Rente 3-5000 Mt. gea. monati. Rudaahlung? Angeb. unt. 5, 540 an ben Taobl. Bl.

#### Herzliche Bitte!

4500 Mart von Arieadbefchäbiat. uur Beteilia,
an Gefchäftdunternehmen
von Selbstacher auf vier Mounte mit ein. Gewinnanfeil von 1500 Mt. fof.
aciuckt. Sicherstell, erfolat
burch notariiche Verpfänd.
ber Rente Offerten unt.
S. 541 Tagbi.-Berlag.

Gesellschaftet au turafristia. Waren-geschäften mit größ. Rapital von bestehender Firma gesucht. Angeb. u. R. 523 Tagbi.-Berl.

Stiller ob. tätiger Teil-haber zur Erweiterung eines beitebenden Geschäfts mit ca. 10,000 Marf ge-juckt. Offerten u. R. 528 an den Togbl.-Berlag.

Gefdäftögewanbte

m. Rapital fucht lleber-nahme eines besseren Ladens oder anderen geeigneten Geschäftes od. Kiliase. Off. unter B. 538 Zagbi-Benlag.

ameds Ansbildung für Kabarett u. Barists sowie Bianist in. Barists sowie genist Off, unt T. 540 an den Lagdl. Berlag Schine 2-Kim. Wohn., Whetnitraße 88, Gartenth, fann segen 8-Kimmer-Probinitus (Vorderbaus) in Lausch oegeben werden. Austraße in 122 dis 8 likr mittags. Auf dem Korderbaus Auf dem Korderbaus eine Stellige

Begräbnisstätte gefuckt. Off, n. A. 89 an

Ber tann mir Rame und Abreffe bes Reffelfitders

angeben, der geitweise Rorelenring. Wauldr.-Blat usw Reparamer. bornimmt? Singsem. Lorelenring 11.

#### Warnung!

Ich warne jeden, meiner Frant, Ernst, geb. Maria Zimmermann, etwos zu bongen, da ich für nichts hafie.

Beinrid Gruft.

### 300 Mit. Belohn.

Demjenigen, der einem verb. Kriegsteiln., Bau-edmiter, eine Beschäftig. verschafft. Off. u. D. 543 un den Laght. Berlag. Wer stridt Sportjade's

## Off. u. S. 536 Zagol.-131

Talentb. ja. Wann, w. sich im Kladiersbeil sonserbalor. forfisid. möchte, durch seinen Beruf betr.
Beit leider gehindert ist, sucht auf diesem Bege dertrauensvoll einen edeldensteuden Derrn o. Dame, welcher Betr. zu einer Beschäftigung derhilft, die den ermöglicht, das Konserbatorium nedenbei au besuchen. Off. u. d. 542
am den Taalst. Berlag.

Bühne!

Suche als Bartnerin für
crists Kariste Kilm. Seich
tunge dübsiche Dame. Al.
17—21 A. 4000—5000 M.
Bermög u. aute Simme
Beding. Bortennin, nicht
under diesennin, nicht
undebingt erford. Off u.
Maihlichag Mahall

### Beibliches Modell

von arober boller Kiaur actuckt. Ausführt. Offert. mit Anaabe des Alters u der Berastung u B. 540 au den Toobl-Kerlag.

Rudertrante!
Rudertrante!
The ich meinen Luder
los wurde und wieder
arbeitsfähig din, teile ich
aus Danfbarfeit unentocittich jedem Luderfrant,
mit. Kerd. Geffel 1r.
Kheinböllen 64.

Bo fam Mill

## täalich aboeholt werben ! Abr. im Tagbl.-Berl. Be

Brivatier

## 60 %., autes Gemut, mit fic mit einer auten lieb. Dame balb berbeiraten. Offerten unter S. 119 an die Tanbl.-Ameiastelle.

Weibl. Aft-Modell

dien de de la constant de la constan St A., fath. ar stattside Kiaur, solide, aef., einsach, 16 Mille Geelbsterbarn., ipäter Berm., wünscht wit rass. Kraul, echt deutsider Art oder Biwe a. A. bald. Seirat, Klare Berh., mönstickist Vild Andahn, Berm. aus B. Off. aur., Chrlick! beiderseits. Bertrauensbriefe u. A. 88 anden Agald. Beckan, Am. d. 40er., m. eta. Gesa., w. Krl. a. Wine o. A. sweds Seirat I. au Iern. Off. u. R. 10203 om Ana. Frv. D. Frens., Mains. F. 38 uederor.sewierBeienische

in guter Stell... w., da es ibm an Damtenbefanntid. febit, auf bief, nicht mehr innaemöhnl, Wege m. autbürgerl, erson, bermögend. Deme aus Stadt ob, vom Lande, im Alter bis 29 J., befannt au werden sweds Beirat. Off. mit Bild, w. aurückgef, w., u. E. 540 Kandl... A. Distr. Ehren.

Q. N. 100. Brief zu hat obseholt Bitte um nochmol ae Rock-richt. Off, unter h. 540 an den Laght-Bertag.

### lagd:Berpachtung.

Montag, den 8. September, nachmittags 2 Uhr, wird im hieligen Gemeindehaus die Feldiagd der Gemarkung Ober-Olm, enthaltend 5500 Rorgen in vier Bezirfen, auf 9 Jahre verpachtet.

Das Jagdgebiet ist von den Bahnhösen Mariendorn, Alein-Binternheim und Rieder-Olm gut zu er

Dber-Dim, ben 2 Geptember 1919. Bürgermeifterei Ober-Dim. 2Bohmann.

Lebenslängl. Baffagier-Unfall-Berficherung gegen alle Unfalle, die der Berfiderte als Fahrgaft eines bem öffentl. Berfehr dienenden Beforderungsmittels erleibet.

Einmalige Zahlung von 6 Mart für je 1000 Mf.
rm Todesfall oder 100 Mart jährlicher Kente, 1172
Danpt-Agentur der Germania-Lebend-Berfickerung
Rarl Ricobemus und Jrhr. v. Massenbach
Abolfsallee 28. Biesbaden, Telephon 882.

#### Soeben erichienen: Mainzer Teleph. - Adrehbuch 1919/20

nach amtliden Unterlagen georbnet:

- nach bem Alphabet mit Regifter,

- o) " Etraßen, d) " Branchen, erfolgten mit Nachtrag, ber während bes Drucks erfolgten Aenderungen und Reuanschlüssen.

per Nachnahme, ausichliehlich Borto und Rachn.-Gebühr, ober gegen Boreinsendung des Betrages.

Berlag: Alfred Fuchs, Mainz. Emmeranoftr. 18. Telephon 985 (Rebenanichluß).

## Geschäfts-Eröffnung.



Meinen wert. Frennden und Gönnern sowie der geehrten Nachbarschaft die erg. Mitteilung, daß ich mit dem heut. Tage mein

#### terrengaroeropen-, Mab ionteknions - Geschaft

von Mainz nach hier verlegt habe und bitte um gefl. Zuspruch.

Hochachtungsvoll

## Ellenbogengasse 9

Agence Commerciale des Pays Rhénans Kranzplatz 5. WIESBADEN Teleph. 563.

## 80 Tonnen Kern-Seife

(72°/0) sofort greifbar.

## Raucher!

Gutgepflegte, reine Ueberseeware in Zigarren und Rauchtabaken kaufen Sie sehr preiswert bei

> Hans Roth Detail Engros 3 Michelsberg 3.

### Damenhüte!

Else Engel

Hellmundstrasse 8, 1.
Pelze, Muffe, Federboas und Maraboutkragen werden nach neuesten Modellen preiswert umgearbeitet.

erschiedene Marken empfiehlt

Karl Witte, Wiesbaden

Grosshanding in Tabakfabrikaten
Telephon 681 Moritzatrasse 7.

Abgabe nur an Wiederverkivler.

#### Tabake

Geschäftsempfehlung! Zigarren

Sigarren - Spezial - Sesajäft

Rheinstraße 33 (Filiale III) eröffnet haben.

Wir führen gute und preiswerte Fabrikate und werden bestrebt sein,
das Vertrauen der Kundschaft zu erwerben und zu erhalten. Hochachtungsvoll!

Erich Witte & Co., Inh.: E. Witten. Willi Arensberg.

Zigaretten

Zentr. u. Engrosiag. Kreuznach, Mannh. Str. 73; Filiale I Kreuznach, Mannheimer Str. 137 Filiale II Kreuznach, Louisenpromenade.

Ifeifen

Neu eingetroffen:

## Mull und Batist, getupft

von Mk. 7.80 an per Meter, 80 cm breit.

Schweizer Stickerei-Manufaktur W. Kussmaul

Hauptgeschäft: Rheinstr. 39. Zweiggeschäft: Langgasse 14.

### Marie Schrader

Gel. 1893.

Spezialputzgeschäft für oornehme Damenhüte. Samt-, Zylinder-, Delaur- v. Filzhüte werden in bekannt sorgfältigster Ausführung umgearbeitet u. umgepreßt.

#### Wollene Strümpfe

werden wieder mit Füßen angewebt wie neu!

Tadellose Herstellung, nicht zu verwechseln mit der behelfsmäßigen Kriegsreparatur. Es empfiehlt sich diese Reparaturstrumpfe

jetzt sofort zu bringen. Preis das Paar Mk. 6.75.

#### Spezialhaus 3

Webergasse L

feinster Toilette-Borax in eleganter Packung mit Löffel darf in keinem Haushalf fehlen, da unentbehrlich zur Gesichts- u. Körperpflege. **Elfen-Borax** ist das Beste zur Beseitigung von Pickeln, roten Händen und fettig-glänzender Haut.

In allen einschläg. Geschäften zu erhalten oder direkt zu beziehen von

"PATRIA", Mainz, Chem.-Pharm. Erzeugnisse.

## Wagenlacke

erstklassiges französisches Fabrikat.

Farbenmerk Wiesbaden Q. m. b, H., Wiesbaden.

### Wasche mit Allf's

Friedens-Seifenpulver mit hohem Fettgehalt. Adam Friedrich, MAINZ, Colmstr. 6.

Handkoffer,
Damentaschen, Brieflaschen, Zigarren - Etuis
Portemonnaies in größler Auswahl. 748
A. Letschert, Faulbrunnenstr. 10.

#### \*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\* Casinosaal Friedrichstrasse.

Samstag, den 6. September, 71/2 Uhr:

### einmaligen Klavierabend **Wilhelm Backhaus**

#### **Ineater**

Raff. Landes-Theater Le Vendredi & Sept. 1919. à 6.30 houres.

La Seule Représentation Répertoire de La Comédie Française.

L'Eté de la Saint Martin (Der Spatfommer b. 4. Martin). Comédie de Mailhac et Halevy. Briqueville . . . M. Benedict Adrienne . . . Melle Sylvette Lebreton . . . . Mme Perrot

Les Femmes Savantes (Die gelehrten Brauen).

Comedie de Mollere.
Clitandre Mm. Leitne
Chrisale M. Benedic
Trisactin M. Stacque
Ariste M. Dupar
Vadius M. Volleris
Un Notaire M. Delaitre
Julieu M. Betton
Lepine M. Virlo
Philaminte Melle Damury
Armande Melle Beyla
Belise Melle Perro Martine Melle Clery
Henriette Melle Filläcier
Anfang 6.30, Enbe etwa 9.30 Ubr

Refideng-Theater. Freitag, 5. Septem

Die Inftige Bitwe. Operette in 3 Aften Wiltor Leon u. Leo Stetr n Viltor Léon u. Leo Stein.

ron Kirfs Zeia D. D. Dideis
ilencienne, J. Frau E. Curs
of Danilo D. Darnbai mna Thr. Hoffmann a. G.
mille de Roillon J. Wilde comie Cascada F. B. Lieste St. Briode R. Duno
ophanowisja L. Sherer ophanowisja L. Sherer pholone, J. Frau Mila Jacob
omow L. Stein ga, J. Frau Mila Jacob
omow L. Stein ga, J. Frau Mila Jacob
omow L. Gein ga, J. Frau Mila Honde tilchild H. Schonumer aslowia, J. Frau G. Wurm egus, Kanzlik D. Sugge lo E. Solie Bitmer
Otinike Broode w. Jou Palast
our Frau Thuni hante Unfang 7.30, Enbe 10 Uhr.

### Aurhaus-Ronzerte

Preitag, 5. September. Abonnements-Konzert

Städt. Kurorchester.
Leltung: H. Jrmer, städt.
Kurkspellmeister.
Nachmittags 4 bis 5.30 Uhr:

Nachmittags 4 bis 5.30 Uhr:

1. Erikönig-Oavertüre von
Amtaberg

2. Ballettmusik aus der Oper
Die lustigen Weiber" von
Nicolai

3. Walzer a. d. Oper "Eugen
Onegin" von Tachaikowsky
4. Carmen-Suits Nr. 2 v. Bizet
5. Chor der Friedensboten aus
"Rienzi" von Wagner
6. Pantasie aus der Oper "Das
Glöckohen des Eremitan"
von Maillart.
Abends 8 Uhr:

Abends 8 Uhr: Wiederholung der Freilichttänze

.Im Reiche Terpsichores". Bei ûngûnstiger Witterung: Abends 8 bis 2.30 Uhr:

Abennements-Konzert

Abennements-Konzert.

Städt. Eurorchester.
Leitung: H. Jrmoe, städt.
Eurkspelimeister.

1. Fost-Ouverture v. Reinecke
Traumpantomimo aus der
Oper "Hänsel und Gratei"
von Humperdinek
3. Fantasie aus der Oper "Der
Freischütz" v. M. v. Weber
6. Ouvertüre zu "Egmont" von
Beethoven
5. Rinzido-Arie von Händel
Violine-Solo: Herr Konzertmeiszer W. Wolf
6. I. ungarische Ehapsodie von
F. Lieben

## JUUIIGE

(Alte Adolfshöhe). Elegantes Cabaret.

Borrätig, sofort lieserbar Schreib:

Maschinen von Mf. 300.— an. Abler, Ibeal, Mercedes, Underwood ufw. Reifemaidinen, Zaufd, Antauf.

R. Günzburg, Mainz, Hindenburgstr. 19. Tel. 915. Solunberb. Frif. Str. 23.

Roffer.

Me Ausführungen und Größen. — Reparaturen. Germ Rumb Moristr. 7. Edite8 Alettenwurzel-Del

aegen Haarausfall und Schuppen, nach Dr. Rahls ist wieder da. An Alacons d 2.50 Mt. und höher. Bartümeur u. Golfriseur Eulsbach Bärenstr 4.

Allein-Erstaufführung! Aus uns. Eisbürklasse Der

gleitende Schatten iroß. Sens.-Schauspiel in 5 Akten. In den Hauptrollen: Edith Psilander Anton v. Verdier-

Oskar ist tugendhaft Humorvolles Lustspiel

Germania-Lichtspiele

Schwalbacher Str. 57. Heute

Eclair-Programm in deutsch.u.franz.Schrift

fiaker 10

Groß. Detektiv-Schlag.

Entzückendes Beiprogramm!

Samstag, den 6. Sept., 6 Uhr abends:

Neueröffnung sämtlicher Restaurationsräume Eintritt frei.

Bier-Restaurant. Weindiele. Weinklause.

Prunkdekoration (weiße Woche).

**Grosse** Künstler-Konzerte unter Leitung des hier so beliebten Kapellmeisters Wenzel Rabek aus Wien.

Wein-Salon Maldaner

Marktstraße 34 II. Etage

=== Gemütliche Aufenthaltsräume. === KONZERT

=== Täglich geöffnet von 3 Uhr ab. ==== Weine erster Firmen. Telephon 884.

> Neudorf Rheingau. Zur "Arone".

Serrlicher Ausslugtort! Schattiger Gorten! Mittagstijch, reichlich angerichtete Abendplatten vorzügliche Original-Weine zu soliben Breisen. Gesellschaftsräume mit Klavier. Gernsprecher 91.

Vergnügungs-Palast Gross-Wiesbaden

Riesen-Erfolg! Gastspiel

Lachen über Lachen! Anfang punkt 72/4 Uhr. Sonnt. 31/4 u. 73/4 Uhr.

Heute letzter Tag! Henny Porten

Die beiden Gatten der Frau Ruth!" Komodie in 4 Akten. Der Bettelgraf. Drama in 5 Akten

Kammer - Lichtspiele Mauritiusstr. 12. Neues Pathé - Progr. in deutsch, und fran-

zösisch. Textschrift! Künstlerehre

Dramat. Kunstfilm in 5 Akten. Hans u.d. Wahrsagerin Lust. Komödie. Monopol Vornehme Lichtspielel Wilhelmstr. 8. T. 140. Großartiger Künstler-Spielplan. Klara u. Karlo Wieth

Moderne Lichtspiele Kirchgasse 18. Tel. 3031

Erst-Aufführung.

der große Tragöde in Der letzte Zeuge. Sensationell. Kriminal-

Schauspiel in 5 Akten.

Der Verlorene und

ihr Erlöser.

Schauspiel in 1 Akt.

ensationell. Krim

Heidin der Liebe. Schauspiel a. d. Gesell-schaft in 5 Akten. "Hängezöpfchen". Entzückendes Lustspiel mit Lia Ley.

Thalia

Kirchg. 72. Tel. 6137. Erster Film der Decla-Frauenklasse 19, 20.

Die Insel d. Glücklichen

Filmspiel in 5 Akten mit Carola Toello.

Lustiges Beiprogramm.